

Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3151 96003

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

A VI 5 - vj 3/96

Einzelpreis DM 7,80

01.09.1997



- Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik -

Im vorliegenden Statistischen Bericht werden in vierteljährlichem Abstand Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik der Bundesanstalt für Arbeit jeweils für das Quartalsende bereitgestellt.

Rechtsgrundlagen sind das Arbeitsförderungsgesetz (AFG) § 6 vom 25. Juni 1969 (BGBI. I S. 582) und die Datenerfassungsverordnung (DEVO) vom 24. November 1972 (BGBI. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. Mai 1980 (BGBI. I S. 593), zuletzt geändert durch die Vierte Verordnung vom 10. Dezember 1991 (BGBI. I. S. 2188), in Verbindung mit der Datenübermittlungsverordnung (DÜVO) vom 18. Dezember 1972 (BGBI. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. Mai 1980 (BGBI. I S. 616), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 17. Dezember 1991 (BGBI. I. S. 2227).

Die Beschäftigtenstatistik erfaßt alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Ausbildung Beschäftigten, die kranken-, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz (AFG) sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Durch diese Statistik werden somit rund 80 Prozent aller Erwerbstätigen, im wesentlichen alle Arbeiter und der weitaus größte Teil der Angestellten erfaßt. Grundsätzlich unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige sowie alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nicht der Versicherungspflicht unterliegen.

Für die örtliche Abgrenzung betrieblicher Einheiten gilt der Gemeindebereich. Alle in einer Gemeinde liegenden Niederlassungen desselben Unternehmens können als eine örtliche Betriebseinheit angesehen werden. Die wirtschaftssystematische Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt der örtlichen Betriebseinheit, die regionale Zuordnung nach dem Arbeitsort. Ausgewiesen werden nicht Beschäftigungsfälle, sondern beschäftigte Personen. Personen mit mehreren versicherungspflichtigen Tätigkeiten werden nur einmal erfaßt. Bei der Darstellung von Ergebnissen nach Wirtschaftsbereichen sind die Personen "Ohne Angabe" dem Produzierenden Gewerbe zugeschlagen. Die Aufgliederung von Ergebnissen nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit zum Rentenversicherungsträger.

Eine ausführliche Darstellung der Grundlagen und Aufbereitung der Beschäftigtenstatistik ist jeweils im Statistischen Bericht zum 30. Juni eines Jahres enthalten.

Inhalt

		Seite
Defir	nition von Begriffen und Merkmalen	3
Tak	pellenteil	
	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg seit 1980 nach Arbeitern/Angestellten, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten	4
2.	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg seit 1980 nach Wirtschaftsabteilungen	4
3.	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg seit 30. Juni 1995 sowie Jahresdurchschnitt 1995 nach Arbeitern/Angestellten, Wirtschaftsbereichen, Deutschen/Ausländern und Geschlecht	5
4.	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg seit 30. Juni 1995 sowie Jahresdurchschnitt 1995 nach Arbeitern/Angestellten, Wirtschaftsbereichen, Regierungsbezirken und Deutschen/Ausländern	6
5.	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. September 1996 nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen, Arbeitern/Angestellten und Deutschen/Ausländern	7
6.	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. September 1996 nach Arbeitern/Angestellten sowie Ausländern	8
7.	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. September 1996 nach Wirtschaftsabteilungen	10
8.	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. September 1996 nach Wirtschaftsabteilungen Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Altersgruppen	12
9.	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. September 1996 nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf	14
10.	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. September 1996 nach Berufsbereichen, Berufsabschnitten und ausgewählten Berufsgruppen sowie Ausbildung	16
11.	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. September 1996 nach Berufsbereichen, Berufsabschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Stellung im Beruf sowie Ausländern	20
12.	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. September 1996 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und ausgewählten Staatsangehörigkeiten	22
13.	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. September 1996 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Ausbildung	23
An	hang	
zu (genüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit", sgabe 1973 (WS)	24

Definition von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer sind dieienigen Arbeiter und Angestellten, die mindestens eine der vier folgenden Bedingungen erfüllen:

- a) Pflichtversichert in der gesetzlichen Krankenversicherung
- b) Pfichtversichert in der gesetzlichen Rentenversicherung
- c) Beitragspflichtig nach dem AFG (Arbeitslosenversicherung)
- d) Der Arbeitgeber hat Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung zu entrichten.

Diese Bedingungen werden von den geringfügig beschäftigten Arbeitnehmern nicht erfüllt. Eine geringfügige Beschäftigung liegt nach § 8 SGB IV vor1), wenn die Tätigkeit

nur kurzfristig ausgeübt wird, d.h. wenn sie innerhalb eines Jahres "auf längstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage nach ihrer Eigenart begrenzt zu sein pflegt oder im voraus vertraglich begrenzt ist"

oder wenn sie

geringfügig entlohnt wird, d.h. wenn das monatliche Arbeitsentgelt gegenwärtig regelmäßig ein Siebtel der monatlichen Bezugsgröße (Durchschnittsentgelt aller Versicherten im vorvergangenen Kalenderjahr - § 18 SGB IV) nicht übersteigt und gleichzeitig die Beschäftigung regelmäßig weniger als 15 Stunden (bis 31.12.1978: 20 Std.) in der Woche ausgeübt wird. In den Jahren 1986 bis 1996 galten folgende Monatsentgeltgrenzen für die Versicherungspflicht:

	Besch	äftigungen
Zeitraum	im früheren Bundesgebiet	in den neuen Län- dern und Berlin-Os
1.1.1986 – 31.12.1986	410	
1.1.1987 - 31.12.1987	430	
1.1.1988 - 31.12.1988	440	
1.1.1989 - 31.12.1989	450	
1.1.1990 - 31.12.1990	470	
1.1.1991 - 31.12.1991	480	
1.1.1992 - 31.12.1992	500	300
1.1.1993 - 31.12.1993	530	390
1.1.1994 - 31.12.1994	560	440
1.1.1995 - 31.12.1995	580	470
1.1.1996 - 31.12.1996	590	500

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig - nicht nur in den Semesterferien - eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht. Generell versicherungspflichtig und in der Beschäftigtenstatistik erfaßt sind Auszubildende nach dem BBiG.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt forbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei und mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Mit dem Stichtag 31. März 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie früher nach der "Geburtsjahrmethode", sondern nach der "Altersjahrmethode".

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit "ungeklärter" Staatsangehörigkeit.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der "Klassifizierung der Berufe " (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

Personen. die als Auszubildende (öffentlich-rechtlicher Vertrag) oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeitsverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung. Die Beschäftigten in beruflicher Ausbildung werden nur zum 30. Juni jeden Jahres ausgewiesen.

Facharbeiter

Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/Anlernausbildung oder durch ihre "Berufspraxis" als solche beschäftigt und entlohnt werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sogenannten Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

Voll-/ Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigen Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- Vollbeschäftigt
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stun-
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit - Ausgabe 1973" vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist. Mit Ausnahme der Tabellen 11 und 12 werden jedoch in diesem Bericht die Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970, dargestellt. Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

- 1) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGBIV) vom 23.12.1976 (BGBI. I S. 3845) - Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung -, am 1. Juli 1977
- in Kraft getreten, früher als Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit bezeichnet.

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg seit 1980 nach Arbeitern/Angestellten, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten

Stichtag					Vollzeit-	Teilzeit-
30.9.	Insgesamt	Arbeiter	Angestellte	Ausländer	beschä	ftigte
	-		Insgesamt			
1980	3 483 477	1 976 003	1 507 474	482 541	3 201 318	282 15
1985	3 484 923	1 891 483	1 593 440	377 292	3 165 409	319 5
1988	3 651 813	1 912 390	1 739 423	389 430	3 292 233	359 5
1989	3 715 837	1 922 920	1 792 917	404 238	3 336 958	378 87
1990	3 852 535	1 985 685	1 866 850	424 044	3 442 594	409 94
1991	3 960 418	2 022 218	1 938 200	456 296	3 525 985	434 43
1992	3 979 310	1 986 752	1 992 558	484 675	3 522 199	457 1
1993	3 863 688	1 874 597	1 989 091	507 251	3 398 324	465 3
1994	3 799 376	1 812 938	1 986 438	492 598	3 324 638	474 7
1995	3 771 858	1 785 114	1 986 744	489 316	3 288 522	483 3
1996	3 718 146	1 730 021	1 988 125	473 311	3 220 489	497 6
			darunter weiblich			
1980	1 402 210	586 100	816 110	153 984	1 139 901	262 3
1985	1 419 079	541 738	877 341	119 635	1 120 612	298 4
1988	1 509 150	543 254	965 869	125 118	1 174 446	334 7
1989	1 544 197	546 722	997 475	131 751	1 192 961	351 2
1990	1 613 229	566 379	1 046 850	141 821	1 234 707	378 5
1991	1 663 088	573 813	1 089 275	153 126	1 260 958	402 1
1992	1 684 620	557 113	1 127 507	162 303	1 262 181	422 4
1993	1 656 804	522 393	1 132 411	174 915	1 226 725	430 0
1994	1 645 431	502 925	1 142 506	171 713	1 208 317	437 1
1995	1 630 238	489 830	1 140 408	170 569	1 187 680	442 5
1996	1 609 719	470 752	1 138 967	165 950	1 157 820	451 8

2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg seit 1980 nach Wirtschaftsabteilungen

						Wirtschaf	tsabteilung ¹⁾				
Stichtag 30.9.	Insgesamt	Land- und Forstwirt- schaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie- wirtschaft und Wasserver- sorgung, Bergbau	Verarbeiten- des Ge- werbe (ohne Bau- gewerbe) ²⁾	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nach- richten über- mittlung	Kredit- institute und Versiche- rungs- gewerbe	Dienst- leistungen s.a.n.g ³⁾	Organisatio- nen ohne Erwerbs- charakter und private Haushalte	Gebiets- körper- schaften und Sozialver sicherung
					Insge	samt					
1980	3 483 477	32 495	31 383	1 730 370	268 976	408 631	125 448	118 345	523 348	49 670	194 81
1985	3 484 923		34 445	1 661 759	251 750	404 126	123 966	126 973	582 791	60 307	204 05
1988	3 651 813		35 886	1 711 590	242 331	430 728	131 663	137 535	655 308	63 518	210 32
1989	3 715 837		36 016	1 741 777	238 065	439 395	134 482	140 086	677 990	64 386	211 38
1990	3 852 535	33 162	36 184	1 792 491	245 221	457 685	141 704	143 952	720 245	67 324	214 56
1991	3 960 418	33 481	36 625	1 811 465	255 818	479 336	149 237	148 183	758 824	70 308	217 14
1992	3 979 310	32 986	36 894	1 768 027	265 183	488 239	152 948	152 011	789 934	74 105	218 98
1993	3 863 688	32 661	36 715	1 635 661	267 673	486 744	149 895	154 210	808 408	76 072	215 64
1994	3 799 376	32 386	36 478	1 558 156	267 859	483 006	145 953	154 701	828 301	77 881	214 65
1995	3 771 858	30 594	35 624	1 528 849	260 766	479 785	146 203	152 310	846 520	79 694	211 5
1996	3 718 146	29 437	35 116	1 488 460	243 963	475 157	143 181	149 614	863 028	816 577	208 53
					darunter	weiblich					
1980	1 406 210	8 877	5 242	561 992	22 594	224 114	35 776	62 209	352 105	33 550	95 76
1985	1 419 079	10 174	6 022	512 132	24 234	225 232	36 751	66 802	394 065	40 684	103 01
1988	1 509 150	10 171	6 608	520 851	25 013	241 737	40 017	72 907	439 727	42 253	109 86
1989	1 544 197	10 074	6 702	529 797	25 558	247 297	41 216	74 650	454 071	42 850	111 98
1990	1 613 229	10 277	6 780	546 640	26 732	258 700	43 914	77 696	481 740	45 066	115 68
1991	1 663 088	10 540	6 916	549 057	27 659	270 188	46 741	80 883	504 809	47 040	119 29
1992	1 684 620	9 956	7 009	531 697	28 933	274 735	48 713	84 073	526 936	49 631	122 9
1993	1 656 804	9 816	7 039	488 045	29 513	272 735	48 533	85 907	540 081	51 053	124 0
1994	1 645 431	9 776	7 125	463 712	29 553	270 844	47 150	86 627	553 293	52 133	125 2
1995	1 630 238	9 105	6 973	448 795	29 472	266 557	46 078	84 842	560 617	53 217	124 5
1996	1 609 719	8 893	6 897	429 824	28 090	262 172	44 923	82 768	568 544	53 636	123 97

¹⁾ Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). – 2) Einschließlich der Personen ohne Angabe der Wirtschaftsabteilung. – 3) Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt.

3. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg seit 30. Juni 1995 sowie Jahresdurchschnitt 1995 nach Arbeitern/Angestellten, Wirtschaftsbereichen, Deutschen/Ausländern und Geschlecht

Arbeiter/Angestellte			19	95			1996		Veränd	derung
2000							,			.1996
Wirtschaftsbereich	Geschlecht	30.6.	30.9.	31.12.	Jahres- durch-	31.3.	30.6.	30.9.	geç	gen
Deutsche/Ausländer		00.0.	00.5.	01.12.	durch- schnitt	01.0.	55.5.	00.0.	30.9.95	31.6.96

			Arbo	eiter und An	gestellte					
Arbeiter	männlich	1 284 326	1 295 284	1 270 832	1 283 424	1 245 825	1 250 040	1 259 269	- 36 015	+ 9 229
	weiblich	489 885	489 830	479 996	488 141	475 649	473 048	470 752	- 19 078	- 2 296
	Zusammen	1 774 211	1 785 114	1 750 828	1 771 565	1 721 474	1 723 088	1 730 021	- 55 093	+ 6 933
Angestellte	männlich	838 014	846 336	847 542	842 490	845 348	844 602	849 158	+ 2822	+ 4556
	weiblich	1 125 515	1 140 408	1 137 156	1 133 152	1 134 957	1 129 605	1 138 967	- 1 441	+ 9 362
	Zusammen	1 963 529	1 986 744	1 984 698	1 975 643	1 980 305	1 974 207	1 988 125	+ 1381	+ 13 918
Insgesamt	männlich	2 122 340	2 141 620	2 118 374	2 125 914	2 091 173	2 094 642	2 108 427	- 33 193	+ 13 785
	weiblich	1 615 400	1 630 238	1 617 152	1 621 294	1 610 606	1 602 653	1 609 719	- 20 519	+ 7 066
	Insgesamt	3 737 740	3 771 858	3 735 526	3 747 208	3 701 779	3 697 295	3 718 146	- 53 712	+ 20 851
				200 30 300 300 300						
			W	/irtschaftsbe	reiche					
Land- und Forstwirtschaft,	männlich	21 694	21 489	19 522	20 856	19 148	20 546	20 544	- 945	- 2
Tierhaltung und Fischerei	weiblich	9 344	9 105	8 418	9 044	8 518	8 746	8 893	- 212	+ 147
	Zusammen	31 038	30 594	27 940	29 900	27 666	29 292	29 437	- 1 157	+ 145
Produzierendes Gewerbe	männlich	1 330 567	1 339 999	1 321 348	1 333 580	1 299 178	1 296 251	1 302 728	- 37 271	+ 6 477
	weiblich	486 197	485 240	477 830	486 300	472 688	467 128	464 811	- 20 429	- 2317
	Zusammen	1 816 764	1 825 239	1 799 178	1 819 881	1 771 866	1 763 379	1 767 539	- 57 700	+ 4 160
Handel und Verkehr	männlich	310 199	313 353	312 378	310 890	309 935	309 677	311 243	- 2110	+ 1566
Tidinasi and Volkoni	weiblich	309 635	312 635	311 559	311 744	309 048	306 221	307 095	- 5540	+ 874
	Zusammen	619 834	625 988	623 937	622 634	618 983	615 898	618 338	- 7 650	+ 2440
	Zusammen	019 034	023 900	023 937	022 034	010 903	013 696	010 330	- 7630	7 2 440
Sonstige (Dienstleistungen)	männlich	459 880	466 779	465 126	460 588	462 912	468 168	473 912	+ 7 133	+ 5744
	weiblich	810 224	823 258	819 345	814 205	820 352	820 558	828 920	+ 5 662	+ 8 362
	Zusammen	1 270 104	1 290 037	1 284 471	1 274 793	1 283 264	1 288 726	1 302 832	+ 12 795	+ 14 106
Insgesamt	männlich	2 122 340	2 141 620	2 118 374	2 125 914	2 091 173	2 094 642	2 108 427	- 33 193	+ 13 785
	weiblich	1 615 400	1 630 238	1 617 152	1 621 294	1 610 606	1 602 653	1 609 719	- 20 519	+ 7 066
	Insgesamt	3 737 740	3 771 858	3 735 526	3 747 208	3 701 779	3 697 295	3 718 146	- 53 712	+ 20 851
			Deu	tsche und A	usländer	7-				
Deutsche	männlich	1 806 955	1 822 873	1 806 815	1 811 510	1 786 635	1 788 167	1 801 066	- 21 807	+ 12 899
	weiblich	1 446 433	1 459 669	1 449 279	1 452 400	1 443 946	1 436 520	1 443 769	- 15 900	+ 7249
	Zusammen	3 253 388	3 282 542	3 256 094	3 263 910	3 230 581	3 224 687	3 244 835	- 37 707	+ 20 148
Ausländer	männlich	315 385	318 747	311 559	314 404	304 538	306 475	307 361	- 11 386	+ 886
	weiblich	168 967	170 569	167 873	168 894	166 660	166 133		- 4619	- 183
	Zusammen	484 352	489 316	479 432	483 298	471 198	472 608		- 16 005	+ 703
Insgesamt	männlich	2 122 340	2 141 620	2 119 274	2 125 014	2 004 472	2 004 642	2 100 427	22 402	± 12 70E
mayeadiit	107 (0.0)			2 118 374	2 125 914	2 091 173	2 094 642		- 33 193	+ 13 785
	weiblich	1 615 400	1 630 238	1 617 152	1 621 294	1 610 606	1 602 653		- 20 519	+ 7 066
	Insgesamt	3 737 740	3 771 858	3 735 526	3 747 208	3 701 779	3 697 295	3 718 146	- 53 712	+ 20 851

¹⁾ Jahresdurchschnitt, berechnet aus dem 1., 2., 3., 4. und dem 4. Quartal des Vorjahres.

4. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg seit 30. Juni 1995 sowie Jahresdurchschnitt 1995 nach Arbeitern/Angestellten, Wirtschaftsbereichen, Regierungsbezirken und Deutschen/Ausländern

Arbeiter/Angestellte			199) 5			1996			derung
	Deutsche				Jahres-		*			1996 gen
Wirtschaftsbereich —	Ausländer zusammen	30.6.	30.9.	31.12.	durch-1	31.3.	30.6.	30.9.	goş	jon
Regierungsbezirk	Zudaninidii				schnitt ¹				30.9.95	31.6.96
			Arbe	eiter und Ang	aestellte.					*
		1								
Arbeiter	Deutsche	1 379 272	1 387 551	1 363 118	1 378 853	1 341 408	1 341 346	1 349 082	- 38 469	+ 7 736
	Ausländer Zusammen	394 939 1 774 211	397 563 1 785 114	387 710 1 750 828	392 712 1 771 565	380 066 1 721 474	381 742 1 723 088	380 939 1 730 021	- 16 624 - 55 093	- 803 + 6 933
	Zusammen	1774211	1705 114	1 750 020	1771303	1721474	1 720 000	1 700 021	- 00 000	. 0000
Angestellte	Deutsche	1 874 116	1 894 991	1 892 976	1 885 057	1 889 173	1 883 341	1 895 753	+ 762	+ 12 412
	Ausländer	89 413	91 753	91 722	90 586	91 132	90 866	92 372	+ 619	+ 1506
	Zusammen	1 963 529	1 986 744	1 984 698	1 975 643	1 980 305	1 974 207	1 988 125	+ 1381	+ 13 918
Insgesamt	Deutsche	3 253 388	3 282 542	3 256 094	3 263 910	3 230 581	3 224 687	3 244 835	- 37 707	+ 20 148
•	Ausländer	484 352	489 316	479 432	483 298	471 198	472 608	473 311	- 16 005	+ 703
	Insgesamt	3 737 740	3 771 858	3 735 526	3 747 208	3 701 779	3 697 295	3 718 146	- 53 712	+ 20 851
			w	irtschaftsber	reiche					
Land- und Forstwirtschaft,	Deutsche	25 236	24 797	23 217	24 537	22 672	23 827	24 064	- 733	+ 237
Tierhaltung und Fischerei	Ausländer	5 802	5 797	4 723	5 363	4 994	5 465	5 373	- 424	- 92
	Zusammen	31 038	30 594	27 940	29 900	27 666	29 292	29 437	– 1 157	+ 145
Produzierendes Gewerbe	Deutsche	1 521 759	1 528 772	1 509 094	1 525 299	1 489 083	1 481 959	1 486 906	- 41 866	+ 4947
	Ausländer	295 005	296 467	290 084	294 582	282 783	281 420	280 633	- 15 834	- 787
	Zusammen	1 816 764	1 825 239	1 799 178	1 819 881	1 771 866	1 763 379	1 767 539	- 57 700	+ 4 160
Handel und Verkehr	Deutsche	557 451	562 340	560 133	559 736	556 278	553 330	555 242	- 7 098	+ 1912
	Ausländer	62 383	63 648	63 804	62 898	62 705	62 568	63 096	- 552	+ 528
	Zusammen	619 834	625 988	623 937	622 634	618 983	615 898	618 338	- 7 650	+ 2 440
Sonstige (Dienstleistungen)	Deutsche	1 148 942	1 166 633	1 163 650	1 154 338	1 162 548	1 165 571	1 178 623	+ 11 990	+ 13 052
	Ausländer	121 162	123 404	120 821	120 455	120 716	123 155	124 209	+ 805	+ 1054
	Zusammen	1 270 104	1 290 037	1 284 471	1 274 793	1 283 264	1 288 726	1 302 832	+ 12 795	+ 14 106
Insgesamt	Deutsche	3 253 388	3 282 542	3 256 094	3 263 910	3 230 581	3 224 687	3 244 835	- 37 707	+ 20 148
	Ausländer	484 352	489 316	479 432	483 298	471 198	472 608	473 311	- 16 005	+ 703
	Insgesamt	3 737 740	3 771 858	3 735 526	3 747 208	3 701 779	3 697 295	3 718 146	- 53 712	+ 20 851
		٥	R	egierungsbe	ezirke					
Stuttgart	Deutsche	1 261 825	1 272 456	1 263 138	1 266 645	1 253 904	1 250 865	1 259 560	- 12 896	+ 8 695
	Ausländer -	220 819	223 632	220 632	221 429	216 282	216 357	217 122	- 6 510	+ 765
	Zusammen	1 482 644	1 496 088	1 483 770	1 488 074	1 470 186	1 467 222	1 476 682	– 19 406	+ 9 460
Karlsruhe	Deutsche	847 546	853 865	846 948	850 347	839 649	836 956	840 162	- 13 703	+ 3 206
	Ausländer	118 537	119 350	116 640	118 017	114 830	115 108	115 245	- 4 105	+ 137
	Zusammen	966 083	973 215	963 588	968 364	954 479	952 064	955 407	– 17 808	+ 3 343
Freiburg	Deutsche	621 717	628 325	622 933	623 238	618 344	618 176	622 185	- 6 140	+ 4009
	Ausländer	77 932	78 713	76 384	77 269	75 666	76 187	75 941	- 2772	- 246
	Zusammen	699 649	707 038	699 317	700 507	694 010	694 363	698 126	- 8 912	+ 3 763
Tübingen	Deutsche	522 300	527 896	523 075	523 680	518 684	518 690	522 928	- 4 968	+ 4 238
	Ausländer	67 064	67 621	65 776	66 584	64 420	64 956	65 003	- 2618	+ 47
	Zusammen	589 364	595 517	588 851	590 264	583 104	583 646	587 931	- 7 586	+ 4 285
Insgesamt	Deutsche	3 253 388	3 282 542	3 256 094	3 263 910	3 230 581	3 224 687	3 244 835	- 37 707	+ 20 148
	A 19	404 252	400 040	470 422	402 200	471 198	472 608	473 311	46 00E	+ 703
	Ausländer	484 352	489 316	479 432	483 298	4/1 190	4/2 000	4/3311	- 16 005	+ /03

¹⁾ Jahresdurchschnitt, berechnet aus dem 1., 2., 3., 4. und dem 4. Quartal des Vorjahres.

5. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. September 1996 nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen, Arbeitern/Angestellten und Deutschen/Ausländern

Nr. dos		T			Und zv	var		
Nr. der Syste- matik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	männlich	weiblich	Arbeiter	Angestellte	Deutsche	Ausländer
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH.,				05.040	2 407	04.054	F 272
	TIERH. UND FISCHEREI	29 437	20 544	8 893	25 940	3 497 621 776	24 064 1 486 840	5 373 280 621
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS-	1 767 461	1 302 703	464 758	1 145 685	621 776	1 400 640	280 621
	SERVERSORGUNG, BERGBAU	35 116	28 219	6 897	17 028	18 088	33 828	1 288
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	1 488 382	1 058 611	429 771	932 742	555 640	1 260 414	227 968
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	65 642	40 552	25 090	28 457	37 185	59 114	6 528
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	67 062	44 353	22 709	46 534	20 528	51 949	15 113
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS	43 054	34 630	8 424	29 456	13 598	34 989	8 065
23	EISEN-, METALLERZ. GIES- SEREI U. STAHLVERF.	83 199	65 028	18 171	63 318	19 881	65 272	17 927
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	521 668	438 039	83 629	327 920	193 748	449 810	71 858
25, (OHNE 25 07 1)	ADV), FEINMECH., EBM-W.	385 820	249 625	136 195	225 608	160 212	326 517	59 303
26	HOLZ-,PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	153 849	111 572	42 277	108 886	44 963	131 879	21 970
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	68 871	26 460	42 411	46 568	22 303	54 435	14 436
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	99 217	48 352	50 865	55 995	43 222	86 449	12 768
3	BAUGEWERBE	243 963	215 873	28 090	195 915	48 048	192 598	51 365
30 31	BAUHAUPTGEWERBE AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	156 646 87 317	142 732 73 141	13 914 14 176	125 980 69 935	30 666 17 382	118 324 74 274	38 322 13 043
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	618 338	311 243	307 095	213 893	404 445	555 242	63 096
4	HANDEL	475 157	212 985	262 172	118 556	356 601	430 255	44 902
40 - 1 42 43	GROSSHANDEL HANDELSVERMITTLUNG EINZELHANDEL	153 755 62 894 258 508	97 061 38 445 77 479	56 694 24 449 181 029	51 454 15 037 52 065	102 301 47 857 206 443	138 473 57 921 233 861	15 282 4 973 24 647
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENUEBERMITTLUNG	143 181	98 258	44 923	95 337	47 844	124 987	18 194
50 0	EISENBAHNEN	13 341	11 454	1 887	9 790	3 551	11 248	2 093
50 7 50,(OHNE	DEUTSCHE BUNDESPOST VERKEHR (OH. EISEN-	30 787	13 077	17 710	24 478	6 309	27 462	3 325
50 0,7)	BAHNEN U. BUNDESPOST)	99 053	73 727	25 326	61 069	37 984	86 277	12 776
6 - 9	SONST.WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 302 832	473 912	828 920	344 495	958 337	1 178 623	124 209
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	149 614	66 846	82 768	5 833	143 781	145 341	4 273
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	112 426	47 271	65 155	4 869	107 557	109 318 36 023	3 108 1 165
61 7	VERSICHERUNGSGEWERBE DIENSTLEISTUNGEN,A.N.G.	37 188 863 028	19 575 294 484	17 613 568 544	964 258 527	36 224 604 501	759 530	103 498
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE-	000 020	234 404	000 011	200 02.			
70 1 - 2	HERBERGUNGSGEWERBE	146 767 53 282	46 456 13 389	100 311 39 893	86 521 47 329	60 246 5 953	113 300 36 441	33 467 16 841
70 6 - 8		160 770	58 747	102 023	28 283	132 487	150 235	10 535
71 0 - 1		255 589	44 830	210 759	36 665	218 924	232 961	22 628
71 2 - 7		181 100	86 227	94 873	16 277	164 823	171 685	9 415
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	65 520	44 835	20 685	43 452	22 068	54 908	10 612
8	ORG.OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	81 657	28 021	53 636	15 613	66 044	76 488	5 169
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT-							
80 1 - 7	ANSCH. VEREINIGUNGEN	24 043	6 618	17 425	4 399	19 644	23 104	939
	SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	52 553	20 988	31 565	8 036	44 517	48 851	3 702
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	208 533	84 561	123 972	64 522	144 011	197 264	11 269
90 96	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN SOZIALVERSICHERUNG	177 093 31 440	74 846 9 715	102 247 21 725	62 868 1 654	114 225 29 786	166 748 30 516	10 345 924
•	OHNE ANGABE	78	25	53	8	70	66	12
	INSGESAMT	3 718 146	2 108 427	1 609 719	1 730 021	1 988 125	3 244 835	473 311

¹⁾ Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970), Kurzbezeichnungen.

6. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. September 1996 nach Arbeitern/Angestellten sowie Ausländern

8					Beschä	iftigte								Darur	iter A	uslän	der		
Stadtkreise Landkreise	in	sgesamt					da	von			9		zusan	nmen			da	von	
Regionen	""				Arbe	eiter			Ange	stellte						Arbe	eiter	Anges	tellte
	insgesam	nt wei	blich	zusai	nmen	wei	olich	zusar	nmen	weib	olich	zusa	mmen	weibl	ich				
REGBEZ. STUTTGART																			
STADTKREIS STUTTGART	343 64	6 147	308	108	658	25	820	234	988	121	488	57	158	22 0	27	40	207	16	951
LANDKREISE BOEBLINGEN	143 13	2 53	010	70	406		619	72	726		391		079	7 3		19			203
ESSLINGEN GOEPPINGEN	178 21 82 97		552 473		340 421		414 370		876 556		138 103		241 212	10 6		26 10			268 818
LUDWIGSBURG REMS-MURR-KREIS	159 38 126 34	7 66	770 514	72	849 709	18	780 896		538 631		990 618		354 610	9 6	58 91	24 17			966
REGION STUTTGART	1033 69		627	437		110			315	319	728	175	654	61 2	48	139	448	36	206
STADTKREIS	63 02	£ 20	446	27	573	7	849	35	453	20	597	6	922	2 5	46	5	389	1	533
HEILBRONN LANDKREISE	63 02	.6 26	440	. 21	3/3	,	043	33	433	20	331	U	322	2 3	40	3	303		555
HEILBRONN HOHENLOHEKREIS	86 72 39 33		281 428		400 577		487 019		327 762		794 409		922 966	3 0 1 0	54 82		617 575	1	305 391
SCHWAEBISCH HALL MAIN-TAUBER-KREIS	59 75 44 67	9 25	643 610	31	733 775	8	275 563	28	026 903	17	368 047	4	001 087	1 3		3	387 761		614 326
REGION FRANKEN	293 52		408	152			193	141	471	83	215	26	898	8 7	07	22	729	4	169
LANDKREISE	40.20		000	27	221	0	171	21	877	12	729	6	052	2 1	13	5	339		713
HEIDENHEIM OSTALBKREIS	49 20 100 24		900 807		331 248		183		999		624		518	2 4			287	1	231
REGION OSTWUERTTEMBERG	149 45	55 62	707	79	579	21	354	69	876	41	353	14	570	4 5	80	12	626	1	944
ZUSAMMEN	1476 68	616	742	669	020	172	446	807	662	444	296	217	122	74 5	35	174	803	42	319
DAVON: STADTKREISE LANDKREISE	406 67 1070 01		754 938	136 532		33 138	669 777	270 537	441 221		085 211	64 153	080 042	24 5 49 9		45 129	596 207		484 835
REGBEZ. KARLSRUHE											5								
STADTKREISE BADEN-BADEN KARLSRUHE	26 47 146 00		240 448		040 640		652 808		437 364		588 640		026 450	1 6 6 0			081 071	4	945 379
LANDKREISE KARLSRUHE	113 84	17 47	689	56	080	14	954	57	767	32	735	14	511	4 7	40		306		205
RASTATT	73 88		938	41	458	9	776	32	426	19	162	11	174	3 2	95	9	401	1	773
REGION MITTLERER OBERRHEIN	360 21	12 156	315	159	218	42	190	200	994	114	125	45	161	15 7	61	35	859	9	302
STADTKREISE HEIDELBERG	70 96	52 37	190	21	720	7	640	49	242	29	550	6	967	3 3	66	4	186	2	781
MANNHEIM	165 20		217		311		178		890		039		855	7 0		15	774	5	081
LANDKREISE NECKAR-ODENWALD-KREIS RHEIN-NECKAR-KREIS	41 46 131 64		370 906		693 167		139 526		772 481		231 380		764 107	4 2	65		328 505	2	436 602
REGION UNTERER NECKAR	409 2	76 175	683	172	891	42	483	236	385	133	200	45	693	15 6	29	34	793	10	90
STADTKREIS PFORZHEIM	54 5	76 27	796	23	946	8	824	30	630	18	972	6	933	2 9	114	5	418	1	515
LANDKREISE				9.80		(22)		2.0		210		-	000		46		00-		
CALW ENZKREIS FREUDENSTADT	42 1: 49 40 39 8°	09 20	642 446 672	28	457 033 076	7	095 899 961	21	664 376 737	12	547 547 711	7	989 520 949	2 5 2 4 1 4	41	6	987 708 387	1	002 812 562
REGION NORDSCHWARZWALD	185 9	19 86	556	95	512	30	779	90	407	55	777	24	391	9 3	64	20	500	3	89
ZUSAMMEN	955 41	07 418	554	427	621	115	452	527	786	303	102	115	245	40 7	54	91	152	24	09
DAVON: STADTKREISE	463 2	20 209	891	174	657	48	102	288	563	161	789	54	231	21 0	143	39	530	14	70

Noch: 6. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. September 1996 nach Arbeitern/Angestellten sowie Ausländern

					ı	Besch	äftigte							Darunter Auslän			der		
Stadtkreise								da	von					71100	mmor			da	von
Landkreise Regionen		insge	samt			Arb	eiter			Ang	estellte		1	Zusa	mmer			-:4	Angestellte
	insges	amt	weib	lich	zusar	nmen	weit	olich	zusar	nmen	weit	lich	zusa	mmen	we	iblich	Aib	eitei	Angestellte
REGBEZ. FREIBURG																			
STADTKREIS FREIBURG IM BREISGAU	91	479	45	553	30	758	9	744	60	721	35	809	8	513	3	552	5	877	2 636
LANDKREISE BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD EMMENDINGEN ORTENAUKREIS			18	031 400 802	21	555 253 858	6	855 328 109	19	165 219 643	12	176 072 693	3	206 174 885	1	466 004 929	2	084 594 931	1 122 580 2 954
REGION SUEDLICHER OBERRHEIN	336	172	152	786	161	424	46	036	174	748	106	750	33	778	11	951	26	486	7 292
LANDKREISE ROTTWEIL SCHWARZWALD-BAAR-KREIS TUTTLINGEN	75	044 963 303	34	103 097 522	39	499 671 033	12	601 753 262	36	545 292 270	21	502 344 260	9	856 020 705	3	324 644 975	7	255 478 997	601 1 542 708
REGION SCHWARZWALD - BAAR - HEUBERG	168	310	73	722	92	203	28	616	76	107	45	106	18	581	6	943	15	730	2 851
LANDKREISE KONSTANZ LOERRACH WALDSHUT	66	862 744 038	29	472 099 556	32	368 551 637	8	210 714 501	34	494 193 401	20	262 385 055	8	776 211 595	2	599 838 973	6	689 436 645	2 087 1 775 950
REGION HOCHRHEIN - BODENSEE	193	644	87	127	91	556	25	425	102	088	61	702	23	582	8	410	18	770	4 812
ZUSAMMEN	698	126	313	635	345	183	100	077	352	943	213	558	75	941	27	304	60	986	14 955
DAVON: STADTKREISE LANDKREISE	91 606	479 647		553 082		758 425		744 333		721 222		809 749		513 428	3 23	552 752		877 109	2 636 12 319
REGBEZ. TUEBINGEN																			
LANDKREISE REUTLINGEN TUEBINGEN ZOLLERNALBKREIS	59	816 464 272	30	153 789 968	24	977 688 628	8	267 612 558	34	839 776 644	22	886 177 410	7	033 651 607	3	928 341 356	5	008 977 799	2 025 1 674 808
REGION NECKAR - ALB	216	552	101	910	106	293	34	437	110	259	67	473	27	291	10	625	22	784	4 507
STADTKREIS ULM	73	785	32	909	29	853	8	469	43	932	24	440	8	551	3	393	6	607	1 944
LANDKREISE ALB-DONAU-KREIS BIBERACH		860 072		888 851		492 562	6 7	224 825		368 510		664 026		124 842		750 141	5 3	467 285	657 557
REGION DONAU - ILLER 1)	174	717	74	648	85	907	22	518	88	810	52	130	18	517	6	284	15	359	3 158
LANDKREISE BODENSEEKREIS RAVENSBURG SIGMARINGEN	90	498 107 057	40	949 361 920	43	718 187 092	12	868 202 752	46	780 920 965	28	081 159 168	8	521 242 432	2	497 876 075	6	019 836 000	1 502 1 406 432
REGION BODENSEE - OBERSCHWABEN	196	662	84	230	95	997	25	822	100	665	58	408	19	195	6	448	15	855	3 340
ZUSAMMEN	587	931	260	788	288	197	82	777	299	734	178	011	65	003	23	357	53	998	11 005
DAVON: STADTKREIS LANDKREISE		785 146		909 879		853 344		469 308		932 802	24 153	440 571		551 452		393 964		607 391	1 944 9 061
BADEN-WUERTTEMBERG	3718	146	1609	719	1730	021	470	752	1988	125	1138	967	473	311	165	950	380	939	92 372
DAVON: STADTKREISE LANDKREISE	1035 2682		464 1145	107 612	371 1358	499 522		984 768	663 1324	657 468		123 844	135 337	375 936		561 389	97 283	610 329	37 765 54 607

¹⁾ Soweit Land Baden-Württemberg.

7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. September 1996 nach Wirtschaftsabteilungen

				T	Davon ir	n der Wirtso	naπsabtei	iung''			Τ
Stadtkreise Landkreise Regionen	Insgesamt	Land- und Forstwirt- schaft, Tierhal- tung und Fischerei	Energie- wirtschaft und Wasser- versor- gung, Bergbau	Verarbeiten- des Gewerbe (ohne Bau- gewerbe) ²⁾	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- institute und Versiche- rungs- gewerbe	Dienstlei- stungen s.a.n.g. ³⁾	Organi- sationen ohne Erwerbs- charakter und private Haushalte	
REGBEZ. STUTTGART											
STADTKREIS STUTTGART	343 646	1 232	4 870	92 842	16 823	45 409	16 896	32 015	91 091	19 066	23 402
LANDKREISE BOEBLINGEN ESSLINGEN GOEPPINGEN LUDWIGSBURG REMS-MURR-KREIS	143 132 178 216 82 977 159 387 126 340	703 1 186 563 1 733 1 479	512 1 553 416 1 125 420	72 489 82 563 39 181 70 033 59 515	6 170 10 429 6 172 10 592 9 361	21 221 23 317 9 917 20 991 14 952	2 540 9 959 3 294 9 298 2 582	4 567 4 275 2 749 6 782 3 957	25 756 33 505 14 586 30 355 26 561	2 406 3 003 1 219 1 765 2 251	6 768 8 426 4 880 6 713 5 262
REGION STUTTGART	1 033 698	6 896	8 896	416 623	59 547	135 807	44 569	54 345	221 854	29 710	55 451
STADTKREIS HEILBRONN	63 026	430	1 454	18 802	3 274	11 034	5 242	3 410	13 231	1 203	4 946
LANDKREISE HEILBRONN HOHENLOHEKREIS SCHWAEBISCH HALL MAIN-TAUBER-KREIS	86 727 39 339 59 759 44 678	1 227 550 706 465	1 461 330 347 280	41 819 19 004 25 276 20 009	6 037 2 325 5 279 3 515	12 300 8 292 5 965 3 998	1 814 757 2 162 946	1 876 879 4 712 1 313	15 518 5 028 10 595 10 132	951 513 921 864	3 724 1 661 3 796 3 156
REGION FRANKEN	293 529	3 378	3 872	124 910	20 430	41 589	10 921	12 190	54 504	4 452	17 283
LANDKREISE HEIDENHEIM OSTALBKREIS	49 208 100 247	366 1 126	438 839	27 330 50 094	3 412 8 370	4 001 10 022	939 1 784	1 286 2 836	8 646 17 399	866 1 332	1 924 6 445
REGION OSTWUERTTEMBERG	149 455	1 492	1 277	77 424	11 782	14 023	2 723	4 122	26 045	2 198	8 369
ZUSAMMEN	1 476 682	11 766	14 045	618 957	91 759	191 419	58 213	70 657	302 403	36 360	81 10
DAVON: STADTKREISE LANDKREISE	406 672 1 070 010	1 662 10 104	6 324 7 721	111 644 507 313		56 443 134 976	22 138 36 075		104 322 198 081	20 269 16 091	28 348 52 755
DEC. DET. MADISDINE											
REGBEZ. KARLSRUHE STADTKREISE											
BADEN-BADEN KARLSRUHE	26 477 146 004	279 336	175 3 323	6 975 29 924	1 772 7 232	2 426 21 856	500 10 398	853 11 817	10 547 44 633	581 4 913	2 36 11 57
LANDKREISE KARLSRUHE RASTATT	113 847 73 884	923 702	1 435 451	47 923 38 530	8 100 5 641	13 611 7 187	3 843 2 320	2 960 1 909	28 803 12 170	1 252 918	4 99 4 05
REGION MITTLERER OBERRHEIN	360 212	2 240	5 384	123 352	22 745	45 080	17 061	17 539	96 153	7 664	22 99
STADTKREISE HEIDELBERG MANNHEIM	70 962 165 201	193 406	790 3 208	14 060 53 768	2 364 8 979	8 391 25 592	1 707 9 787	2 198 10 407	34 131 42 758	2 184 3 064	4 94 7 23
LANDKREISE NECKAR-ODENWALD-KREIS RHEIN-NECKAR-KREIS	41 465 131 648	405 1 019	548 802	16 986 53 474	3 662 9 845	3 949 19 036	1 078 4 072	1 177 3 986	9 159 32 217	767 1 521	3 73 5 67
REGION UNTERER NECKAR	409 276	2 023	5 348	138 288	24 850	56 968	16 644	17 768	118 265	7 536	21 58
STADTKREIS PFORZHEIM	54 576	241	335	21 161	2 806	11 574	1 236	2 022	10 960	1 573	2 66
LANDKREISE CALW ENZKREIS FREUDENSTADT	42 121 49 409 39 813	620 471 410	208 168 113	14 358 28 576 17 798	3 304 3 141 3 112	4 252 5 197 3 461	1 454 1 146 1 824	1 035 1 054 982	11 311 7 580 9 114	1 240 496 584	4 33 1 58 2 41
REGION NORDSCHWARZWALD	185 919	1 742	824	81 893	12 363	24 484	5 660	5 093	38 965	3 893	11 00
ZUSAMMEN	955 407	6 005	11 556	343 533	59 958	126 532	39 365	40 400	253 383	19 093	55 58
DAVON: STADTKREISE LANDKREISE	463 220 492 187	1 455 4 550	7 831 3 725	125 888 217 645	23 153 36 805			27 297 13 103			28 78 26 79

¹⁾ Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). – 2) Einschließlich der Personen "ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilungen. – 3) Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt.

Noch: 7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 30. September 1996 nach Wirtschaftsahteilungen

							C	avon i	in der	Wirts	chaf	tsabte	ilung	1)						
Stadtkreise Landkreise Regionen	Insg	esamt	Land- und Forstwir schaft, Tierhal- tung und Fischere	Wasse verso gung	er- er-	Verarbeiten des Gewerb (ohne Bau- gewerbe) ²⁾	e I	Bau- werbe	Н	landel	N ric	erkehr und lach- chten- iber- ittlung	ins Ver	redit- stitute und siche ings- werbe	- stu	enstlei- ungen, a.n.g. ³⁾	sat En cha und	rgani- tionen ohne werbs- arakter private ushalte	kö sch U Soz	ebiets orper- nafter und rialve nerun
REGBEZ. FREIBURG																				
STADTKREIS FREIBURG IM BREISGAU	91	479	231	62	2	16 872	4	138	13	925	4	650	4	124	34	081	5	871	6	965
LANDKREISE BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD EMMENDINGEN ORTENAUKREIS	40	720 472 501	814 428 1 340	33	0	20 705 17 346 57 899	3	260 681 512	4	129 631 462		746 943 745	1	681 191 842	9	361 301 568	2	815 604 041	2	962 017 185
REGION SUEDLICHER OBERRHEIN	336	172	2 813	2 10	6	112 822	24	591	46	147	14	084	10	838	94	311	9	331	19	129
LANDKREISE ROTTWEIL SCHWARZWALD-BAAR-KREIS TUTTLINGEN	75	044 963 303	335 463 208	29 34 31	8	23 095 35 280 27 569	4	540 896 007	7	524 684 591		905 978 877		302 115 081	17	571 318 074		641 914 411	3	835 967 169
REGION SCHWARZWALD - BAAR - HEUBERG	168	310	1 006	96	0	85 944	11	443	16	799	5	760	4	498	30	963	1	966	8	971
LANDKREISE KONSTANZ LOERRACH WALDSHUT	66	862 744 038	1 060 529 398	59: 59: 83:	8	31 232 28 843 19 013	4	942 830 200	8	712 256 345	2	894 893 827	1	405 685 381	13	974 814 028	1	776 228 081	4	275 068 934
REGION HOCHRHEIN - BODENSEE	193	644	1 987	2 02	1	79 088	13	972	23	313	6	614	5	471	45	816	4	085	11	277
ZUSAMMEN	698	126	5 806	5 08	7	277 854	50	006	86	259	26	458	20	807	171	090	15	382	39	377
DAVON: STADTKREISE LANDKREISE		479 647	231 5 575	62 4 46		16 872 260 982		138 868		925 334		650 808		124 683		081 009		871 511		965 412
REGBEZ. TUEBINGEN											a.									
LANDKREISE REUTLINGEN TUEBINGEN ZOLLERNALBKREIS	59	816 464 272	1 019 447 530	41 42 40	7	40 218 16 991 34 681	3	541 584 453	6	897 908 104	2	136 419 416	1	852 919 837	21	520 131 807		836 994 636	3	380 644 405
REGION NECKAR - ALB	216	552	1 996	1 24	7	91 890	14	578	26	909	6	971	6	608	50	458	4	466	11	429
STADTKREIS ULM	73	785	259	1 18	4	23 068	2	844	12	550	3	598	2	576	21	231	1	857	4	618
LANDKREISE ALB-DONAU-KREIS BIBERACH	43 57	860 072	553 774	222 87		22 165 27 444		548 251		558 897		514 398		069 579		736 184		622 867		873 803
REGION DONAU - ILLER 4)	174	717	1 586	2 28	1	72 677	12	643	23	005	6	510	5	224	38	151	3	346		294
LANDKREISE BODENSEEKREIS RAVENSBURG SIGMARINGEN	90	498 107 057	664 1 015 599	37: 39: 132	5	30 199 35 135 18 215	6	695 355 969	10	171 989 873		150 648 866	2	766 839 313	23	561 387 595	1	712 668 630	4	207 676 865
REGION BODENSEE - OBERSCHWABEN	196	662	2 278	900	0	83 549	15	019	21	033	5	664	5	918	47	543	3	010	11	748
ZUSAMMEN	587	931	5 860	4 428	В	248 116	42	240	70	947	19	145	17	750	136	152		822		
DAVON: STADTKREIS LANDKREISE		785 146	259 5 601	1 184 3 244		23 068 225 048	2	844	12	550	3	598	2	576	21	231	1	857 965	4	618
BADEN-WUERTTEMBERG	3 718	146	29 437	35 116	5 1	1 488 460	243	963	475	157	143	181	149	614	863	028	81	657	208	533

¹⁾ Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). – 2) Einschließlich der Personen "ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung. – 3) Dienstleistungen soweit anderweitig nicht genannt. – 4) Soweit Land-Baden-Württemberg.

8. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. September 1996 nach Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Altersgruppen

Arbeiter/Angestellte Ausländer				Davoirii	n Alter von	DIS UNIE! Ja		T		Τ
Wirtschaftsabteilung ¹⁾	Insgesamt	unter 20	20 – 25	25 – 30	30 – 40	40 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	65 und mehr
			lı	nsgesamt	<u> </u>		1	the second secon	Annual Control of Control	
RBEITER/-INNEN										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	25 940	2 526	4 007	5 115	7 164	3 389	1 163	1 754	721	10
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	17 028	1 127	1 222	1 824	4 590	3 890	1 753	2 099	508	1
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	932 750	45 848	87 597	131 543	271 783	211 099	83 308	82 580	17 291	1 70
BAUGEWERBE HANDEL	195 915 118 556	17 920 4 489	22 919 11 884	32 176 18 340	53 693 35 176	32 129 25 424	13 743 9 262	17 281 10 595	5 669 2 756	38 63
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG KREDITINSTITUTE UND VER-	95 337	2 558	7 470	13 555	29 275	23 098	8 291	8 773	1 970	34
SICHERUNGSGEWERBE DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	5 833 258 527	17 16 453	51 29 972	218 36 777	1 094 64 899	1 536 56 613	953 21 667	1 441 24 588	380 5 66 1	14 1 89
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	15 613	867	1 004	1 132	3 280	3 760	1 839	2 509	735	48
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	64 522	769	1 710	3 935	14 349	16 823	8 756	13 503	4 166	51
ZUSAMMEN	1 730 021	92 574	167 836	244 615	485 303	377 761	150 735	165 123	39 857	6 21
NGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	3 497	60	168	412	1 257	806	300	363	98	3
SERVERSORGUNG, BERGBAU	18 088	454	863	1 644	5 249	4 850	2 196	2 232	592)
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2) BAUGEWERBE	555 710 48 04 8	11 071 776	28 965 2 031	65 343 5 336	180 167 14 928	138 192 11 006	60 644 5 154	56 351 6 527	13 432 1 861	1 54 42
HANDEL VERKEHR UND NACHRICHTEN-	356 601	15 656	36 197	54 804	99 797	78 292	32 737	31 402	6 339	1 37
UEBERMITTLUNG KREDITINSTITUTE UND VER-	47 844	1 805	5 973	7 932	13 547	10 152	3 845	3 587	859	14
SICHERUNGSGEWERBE DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	143 781 604 501	5 911 26 132	19 473 60 386	23 543 97 512	40 646 201 588	32 352 129 088	10 840 42 859	9 299 37 098	1 615 8 284	1 0 1 55
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND	66 044	1 786	3 500	7 139	20 811	17 386	6 719	6 672	1 665	36
SOZIALVERSICHERUNG ZUSAMMEN	144 011 1 988 125	5 948 69 599	11 699 169 255	17 217 280 882	37 111 615 101	37 165 459 289	15 255 180 549	15 702 169 233	3 659 38 404	25 5 81
NSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	29 437	2 586	4 175	5 527	8 421	4 195	1 463	2 117	819	13
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	35 116	1 581	2 085	3 468	9 839	8 740	3 949	4 331	1 100	2
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	1 488 460 243 963	56 919 18 696	116 562 24 950	196 886 37 512	451 950 68 621	349 291 43 135	143 952 18 897	138 931 23 808	30 723 7 530	3 24 81
BAUGEWERBE HANDEL VERKEHR UND NACHRICHTEN-	475 157	20 145	48 081	73 144	134 973	103 716	41 999	41 997	9 095	2 00
UEBERMITTLUNG KREDITINSTITUTE UND VER-	143 181	4 363	13 443	21 487	42 822	33 250	12 136	12 360	2 829	49
SICHERUNGSGEWERBE DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	149 614 863 028	5 928 42 585	19 524 90 358	23 761 134 289	41 740 266 487	33 888 185 701	11 793 64 526	10 740 61 686	1 995 13 945	2 4 3 4 5
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND	81 657	2 653	4 504	8 271	24 091	21 146	8 558	9 181	2 400	85
SOZIALVERSICHERUNG INSGESAMT	208 533 3 718 146	6 717 162 173	13 409 337 091	21 152 525 497 1	51 460 100 404	53 988 837 050	24 011 331 284	29 205 334 356	7 825 78 261	76 12 03
AR.:AUSLAENDER/-INNEN										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	5 373	165	765	1 130	1 616	947	325	284	119	2
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 288	129	150	131	277	310	131	124	36	
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	227 980	9 375	24 007	30 116	59 095 13 047	61 596	25 025 5 101	14 921	3 643 1 594	20
BAUGEWERBE HANDEL VERKEHR UND NACHRICHTEN-	51 365 44 902	3 002 3 632	6 075 9 072	8 143 8 179	11 181	10 197 8 228	2 500	4 139 1 577	451	8
UEBERMITTLUNG KREDITINSTITUTE UND VER-	18 194	771	2 449	3 132	5 320	3 697	1 445	1 062	293	2
SICHERUNGSGEWERBE DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	4 273 103 498	374 7 304	1 003 16 911	698 17 237	792 26 170	862 22 573	311 7 096	183 4 633	42 1 340	23
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 169	389	529	548	1 296	1 366	510	388	125	1
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	11 269	368	892	1 023	2 738	3 435	1 405	1 029 28 340	359	2

¹⁾ Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). – 2) Einschließlich der Personen "ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

Noch: 8. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. September 1996 nach Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Altersgruppen

Wirtschaftsabteilung	jen, Arbeiterr	v Angeste	enten, Aus	iangern ur			nter Jahren			
Arbeiter/Angestellte Ausländer	Insgesamt			l			,	I		65 und
Wirtschaftsabteilung ¹⁾		unter 20	20 – 25	25 – 30	30 – 40	40 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65	mehr
			daru	nter weiblic	:h					
ARBEITER/-INNEN										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT,	6 726	879	1 302	1 314	1 503	847	331	420	104	26
TIERHALTUNG UND FISCHEREI ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	6 726 1 306	19	25	66	225	385	249	296	36	5
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	216 688	4 779	15 994	28 502	57 222	60 241	23 112	24 354	2 048	436
BAUGEWERBE HANDEL	3 595 37 500	453 1 477	550 3 634	541 4 813	751 9 755	567 9 123	261 3 666	367 4 262	75 588	30 182
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	17 958	488	1 525	2 103	4 983	4 625	1 884	2 107	206	37
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	4 017	3	26	126	726	1 076	677	1 068	226	89
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER	149 795 10 019	9 855 355	16 264 503	18 467 654	34 375 2 002	36 278 2 645	14 298 1 288	16 583 1 762	2 855 466	820 344
UND PRIVATE HAUSHALTE GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	23 148	113	342	851	4 545	6 802	3 636	5 643	978	238
ZUSAMMEN	470 752	18 421	40 165	57 437	116 087	122 589	49 402	56 862	7 582	2 207
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT,	0.457	46					000			4.4
TIERHALTUNG UND FISCHEREI ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	2 167	48	124 607	275 942	690 1 576	536 1 202	211 496	232 442	37 34	14 2
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	5 591 213 136	290 8 04 5	20 336	36 310	62 756	47 509	19 082	16 617	1 957	524
BAUGEWERBE HANDEL	24 495 224 672	520 10 337	1 374 25 814	2 694 35 880	6 805 57 737	6 255 50 537	2 957 21 275	3 290 20 002	462 2 432	138 658
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	26 965	1 103	3 908	5 001	7 137	5 461	2 141	1 879	275	60
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	78 751	3 636	12 225	15 273	21 674	16 264	5 289	4 102	266	22
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER	418 749	24 153	52 388	71 044	128 662	86 698	28 111	23 506	3 458	729
UND PRIVATE HAUSHALTE GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	43 617 100 824	1 559 4 794	2 727 10 102	4 878 14 422	13 104 26 464	11 145 24 917	4 676 9 960	4 559 9 150	800 982	169 33
ZUSAMMEN	1 138 967	54 485	129 605	186 719	326 605	250 524	94 198	83 779	10 703	2 349
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT,										
TIERHALTUNG UND FISCHEREI ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS-	8 893 6 897	927 309	1 426	1 589 1 008	2 193 1 801	1 383 1 587	542 745	652 738	141 70	4 0 7
SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	429 824	12 824	632 36 330	64 812	119 978	107 750	42 194	40 971	4 005	960
BAUGEWERBE HANDEL	28 090 262 172	973 11 814	1 924 29 448	3 235 40 693	7 556 67 492	6 822 59 660	3 218 24 941	3 657 24 264	537 3 020	168 840
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	44 923	1 591	5 433	7 104	12 120	10 086	4 025	3 986	481	97
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	82 768	3 639	12 251	15 399	22 400	17 340	5 966	5 170	492	111
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER	568 544	34 008	68 652	89 511	163 037	122 976	42 409	40 089	6 313	1 549
UND PRIVATE HAUSHALTE GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	53 636 123 972	1 914 4 907	3 230 10 444	5 532 15 273	15 106 31 009	13 790 31 719	5 964 13 596	6 321 14 793	1 266 1 960	513 271
INSGESAMT	1 609 719	72 906	169 770	244 156	442 692	373 113	143 600	140 641	18 285	4 556
DAR.: AUSLAENDER/- INNEN										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT,										
TIERHALTUNG UND FISCHEREI ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS-	794	38	125	147	179	191-	63	36	11	4
SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	276 62 802	21 1 826	34 6 491	23 8 073	56 14 662	86 21 616	31 6 284	22 3 392	3 418	40
BAUGEWERBE HANDEL	1 215 21 602	83 2 290	212 5 292	177 3 792	304 4 423	285 4 082	76 1 049	57 553	14 101	7 20
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 759	245	730	774	1 013	732	164	88	11	2
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 996	258	710	503	544	629	218	110	20	4
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER	63 032	5 440	10 682	9 160	13 898	15 424	4 708	2 949	664	107
UND PRIVATE HAUSHALTE GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND	3 091	179	309	303	742	944	328	215	60	11
SOZIALVERSICHERUNG ZUSAMMEN	6 383 165 950	294 10 674	637 25 222	636 23 588	1 535 37 356	2 053 46 042	698 13 619	438 7 860	88 1 390	4 199

¹⁾ Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). – 2) Einschließlich der Personen "ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. September 1996 nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf

							Vollze	eitbesc	häftigte				Te	ilzeitbeschäf	tige
Nummer							Arbe	eiter			Ange	stellte			
der Syste- matik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Insgesar	nt zusar	nmen	zusamn	nen		dar ch- eiter ²⁾	in beruf- licher Aus bildung ³⁾	s- Zusa	ımmen	in beruf-	sammen	Arbeiter	Ange- stellte
					L		.502.5		bildung		***************************************	bildung ³			
					ins	gesai	mt								
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	29 43	37 27	444	24 6	551	11	769	3 301	2	793	105	1 993	1 289	704
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	1 767 46	51 1 672	994	1 103 5	563	539	041	75 757	569	431	21 630	94 467	42 122	52 345
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	35 1	16 33	287	16 2	222	12	145	1 309	17	065	643	1 829	806	1 023
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	1 488 38	32 1 404	578	892 8	894	406	335	54 024	511	684	19 707	83 804	39 848	43 956
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	65 64	12 60	378	26 (019	7	057	687	34	359	1 236	5 264	2 438	2 826
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	67 0	52 63	378	44 3	343	11	266	1 022	19	035	735	3 684	2 191	1 493
22	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER., GLAS	43 0	54 41	225	28 7	762	11	699	956	12	463	513	1 829	694	1 135
23	EISEN-,METALLERZ. GIES- SEREI U. STAHLVERF. STAHL-, MASCHINEN- U.	83 1	99 79	339	61 5	597	25	311	2 531	17	742	622	3 860	1 721	2 139
24, 25 07 1 25,(OHNE	FAHRZEUGBAU U. ADV.	521 6	58 504	388	322 4	476	187	748	24 633	181	912	6 645	17 280	5 444	11 836
25 (OFNE 25 07 1) 26	ADV), FEINMECH., EBM-W. HOLZ-, PAPIER- UND	385 8	20 362	792	213 (058	81	599	11 491	149	734	4 395	23 028	12 550	10 478
27	DRUCKGEWERBE LEDER-, TEXTIL- U. BE-	153 8	19 144	288	104 3	311	48	882	7 150	39	977	1 819	9 561	4 575	4 986
28 - 9	KLEIDUNGSGEWERBE NAHRUNGS- U. GENUSS-	68 8	71 59	693	39 8	860	9	364	1 290	19	833	1 025	9 178	6 708	2 470
	MITTELGEWERBE	99 2	17 89	097	52 4	468	23	409	4 264	36	629	2 717	10 120	3 527	6 593
3	BAUGEWERBE	243 9	53 235	129	194 4	447	120	561	20 424	40	682	1 280	8 834	1 468	7 366
30 31	BAUHAUPTGEWERBE AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	156 6 87 3	17 82	423 706	125 2 69 1	160	46	661 900	9 466 10 958	13	136 546	721 559	4 223 4 611	693 775	3 530 3 836
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	618 3		224	180 6			264	7 851	319		25 126	118 114	33 273	84 841
4	HANDEL	475 1		936	103 1			403	5 215	278		21 296	93 221	15 362	77 859
40 - 1 42 43	GROSSHANDEL HANDELSVERMITTLUNG EINZELHANDEL	153 7: 62 8: 258 5:	94 55	007 781 148	47 3 13 3 42 4	399	6	738 655 010	795 399 4 021		693 382 667	6 552 1 038 13 706	13 748 7 113 72 360	4 140 1 638 9 584	9 608 5 475 62 776
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENUEBERMITTLUNG	143 1	31 118	3 288	77 4	426	32	861	2 636	40	862	3 830	24 893	17 911	6 982
50 0 50 7	EISENBAHNEN DEUTSCHE BUNDESPOST	13 3 30 7		056 401		738 812		949 819	1 296 1 011		318 589	218 338	285 17 386	52 14 666	233 2 720
50,(OHNE 50 0,7)		99 0	53 91	831	57 8	876	22	093	329	33	955	3 274	7 222	3 193	4 029
6 - 9	SONST.WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 302 8	32 1 019	759	255	554	88	869	20 947	764	205	75 546	283 073	88 941	194 132
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	149 6	14 12	905	. 2 2	207		795	10	125	698	10 794	21 709	3 626	18 083
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	112 4	26 9!	037	1 !	590		544	5	93	447	9 042	17 389	3 279	14 110
61	VERS I CHERUNGS GEWERBE	37 1		868		617		251	5	32	251	1 752	4 320	347	3 973
7	DIENSTLEISTUNGEN,A.N.G.	863 0	28 681	575	199 (684	66	784	19 174	481	891	53 443	181 453	58 843	122 610
70 0 70 1 - 2 70 6 - 8		146 7 53 2		3 122 9 689	70 ! 34 !			468 689	8 217 5 476		544 709	7 467 167	28 645 13 593	15 943 12 349	12 702 1 244
71 0 - 1	KUNST UND PUBLIZISTIK	160 7	70 112	2 293	15	817	6	162	2 327	- 96	476	9 585	48 477	12 466	36 011
71 2 - 7	VETERINAERWESEN	255 5	89 19	1 003	24	781	4	848	2 053	169	222	25 394	61 586	11 884	49 702
71 8	SCHAFTSBERATUNG USW. SONST.DIENSTLEISTUNGEN	181 1 65 5		7 890 9 578	13 (39 (708 909	789 312	144 19	21 ⁻⁵ 725	10 285 545	23 210 5 942	2 602 3 599	20 608 2 343
8	ORG.OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	81 6	57 59	5 411	9 '	117	2	400	895	46	294	3 130	26 246	6 496	19 750
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT-							W.						-	
80 1 - 7	ANSCH. VEREINIGUNGEN ORGANISATIONEN D.WIRT- SCHAFTSLEBENS U.UEBR.	24 0 52 5		2 373 9 943		000 308	1	502 317	55 775		943	725 2 338	11 670 12 610	3 091 2 036	8 579 10 574
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	208 5	33 15	4 868	44	546	18	890	868	110	322	8 179	53 665	19 976	33 689
90 96	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN SOZIALVERSICHERUNG	177 0 31 4		653 5 215	43	933 613	18	735 155	847 21		720 602	6 408 1 771	48 440 5 225	18 935 1 041	29 505 4 184
-	OHNE ANGABE		78	68	3	8		-	7		60	28	10	1-	10
	INSGESAMT	3 718 1	46 3 22	489	1 564	396	713	943	107 863	1 656	093	122 435	497 657	165 625	332 032

¹⁾ Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970), Kurzbezeichnungen. – 2) Einschließlich Meister/Polier.

Noch: 9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. September 1996 nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf

	waniten wirtschaftsuntei				Vollzeitbesch	häftigte			Tei	Izeitbeschäf	tige
Nummer					Arbeiter		Ange	stellte			T
der Syste- matik ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	zusammen	zusammen	daru Fach- arbeiter²)	in beruf-	zusammen	darunter in beruf- licher Aus-	zu- sammen	Arbeiter	Ange- stellte
				downton		bildung ³⁾		bildung ³⁾	L		
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH.,			darunter w	eiblich						
	TIERH. UND FISCHEREI	8 893	7 350	5 848	2 822	1 217	1 502	73	1 543	878	665
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	464 758	377 995	184 526	25 305	6 054	193 469	13 105	86 763	37 063	49 700
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	6 897	5 144	545	87	22	4 599	373	1 753	761	992
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	429 771	352 604	181 183	24 064	5 414	171 421	11 963	77 167	35 505	41 662
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	25 090	20 496	6 412	448	90	14 084	736	4 594	1 935	2 659
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	22 709	19 213	12 927	551	58	6 286	434	3 496	2 064	1 432
22 23	GEW.U.VERARB.V.STEINEN U.ERDEN FEINKER.,GLAS EISEN-,METALLERZ. GIES-	8 424	6 749	2 495	342	137	4 254	285	1 675	580	1 095
24,	SEREI U. STAHLVERF. STAHL-, MASCHINEN- U.	18 171	14 595	8 366	566	63	6 229	378	3 576	1 513	2 063
25 07 1 25 (OHNE	FAHRZEUGBAU U. ADV.	83 629	68 105	21 264	3 308	689	46 841	3 491	15 524	4 401	11 123
25 07 1) 26	ADV), FEINMECH., EBM-W. HOLZ-, PAPIER- UND	136 195	114 980	72 528	7 744	1 668	42 452	2 530	21 215	11 606	9 609
27	DRUCKGEWERBE LEDER-, TEXTIL- U. BE-	42 277	33 493	18 231	3 741	887	15 262	1 007	8 784	3 968	4 816
28 - 9	KLEIDUNGSGEWERBE NAHRUNGS- U. GENUSS-	42 411	33 609	23 414	4 161	713	10 195	656	8 802	6 392	2 410
	MITTELGEWERBE	50 865	41 364	15 546	3 203	1 109	25 818	2 446	9 501	3 046	6 455
3	BAUGEWERBE	28 090	20 247	2 798	1 154	618	17 449	769	7 843	797	7 046
30 31	BAUHAUPTGEWERBE AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	13 914 14 176	10 255 9 992	796 2 002	260 894	141 477	9 459 7 990	402 367	3 659 4 184	332 465	3 327 3 719
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	307 095	199 913	29 978	8 668	1 975	169 935	14 938	107 182	25 480	81 702
4	HANDEL	262 172	173 807	24 198	6 814	1 607	149 609	12 661	88 365	13 302	75 063
40 - 1 42 43	GROSSHANDEL HANDELSVERMITTLUNG EINZELHANDEL	56 694 24 449 181 029	43 994 18 399 111 414	7 826 2 300 14 072	1 256 562 4 996	72 35 1 500	36 168 16 099 97 342	2 887 511 9 263	12 700 6 050 69 615	3 587 1 304 8 411	9 113 4 746 61 204
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENUEBERMITTLUNG	44 923	26 106	5 780	1 854	368	20 326	2 277	18 817	12 178	6 639
50 0	EISENBAHNEN	1 887	1 620	381	51	148	1 239	126	267	46	221
50 7 50,(OHNE	DEUTSCHE BUNDESPOST VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	17 710 25 326	4 423	2 117 3 282	1 121 682	201 19	2 306 16 781	273 1 878	13 287	10 635	2 652 3 766
50 0,7) 6 - 9	SONST.WIRTSCHAFTSBEREICHE	828 920	20 063 572 519	107 221	28 655	11 938	465 298		5 263 256 401	1 497 79 758	176 643
6	KREDITINSTITUTE UND VERSIČHERUNGSGEWERBE	82 768	61 747	556	87	_	61 191	5 796	21 021	3 461	17 560
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	65 155	48 297	363	63	_	47 934	4 967	16 858	3 135	13 723
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	17 613	13 450	193	24		13 257	829	4 163	326	3 837
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	568 544	406 748	98 065	27 002	11 414	308 683	44 268	161 796	51 730	110 066
70 0 70 1 - 2		100 311 39 893	75 543 27 296	42 028 24 376	11 144 11 462	4 620 4 706	33 515 2 920	5 754 131	24 768 12 597	13 121 11 427	11 647 1 170
706-8 710-1	KUNST UND PÜBLIZISTIK	102 023	62 209	5 368	1 126	668	56 841	8 064	39 814	11 395	28 419
71 0 - 1 71 2 - 7	VETERINAERWESEN	210 759	15] 958	16 676	1 546	1 080	135 282	22 636	58 801	11 196	47 605
71 2 - 7	SCHAFTSBERATUNG USW. SONST.DIENSTLEISTUNGEN	94 873 20 685	73 685 16 057	3 200 6 417	747 977	220 120	70 485 9 640	7 355 328	21 188 4 628	2 008 2 583	19 180 2 045
8	ORG.OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	53 636	30 281	4 164	930	380	26 117	2 468	23 355	5 855	17 500
	DARUNTER:						444				
80 0 80 1 - 7		17 425	6 690	495	100	30	6 195	578	10 735	2 870	7 865
9	SCHAFTSLEBENS U.UEBR. GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	31 565	20 828	2 081	342	294	18 747	1 827	10 737	1 664	9 073
00	UND SOZIALVERSICHERUNG	123 972	73 743	4 436	636	144	69 307	6 377	50 229	18 712	31 517
90 96	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN SOZIALVERSICHERUNG	102 247 21 725	57 121 16 622	4 275 161	608 28	139 5	52 846 16 461	5 280 1 097	45 126 5 103	17 691 1 021	27 435 4 082
•	OHNE ANGABE	53	. 43	(=)	=	*	43	26	10	-	10
	ZUSAMMEN	1 609 719	1 157 820	327 573	65 450	21 184	830 247	87 051	451 899	143 179	308 720

¹⁾ Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970), Kurzbezeichnungen. – 2) Einschließlich Meister/Polier.

10. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. September 1996 nach Berufsbereichen, Berufsabschnitten und ausgewählten Berufsgruppen sowie Ausbildung

							-	Davon mit nacl	nstehender Au	sbildung			
		Volks-/Hau	ptsch	ulabsch	nluß, M	ittlere F	leife²)		Abitur ³⁾	×	Abschluß	an einer	
Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	zusamme	en		l geschlo	mi ssene(r bildung)	zusammen	ohne abgeschlo Berufsaus		Höheren Fach-/ Fachhoch- schule	Hoch- schule, Universität	ohne Angabe
					Ins	gesan	nt						
PFLANZENBAUER,TIER- ZUECHTER,FISCHEREIBERUFE	43 765	38 2	10	15 1	145	23	065	1 158	446	712	990	716	2 691
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	1 853	1 6	46	;	740		906	46	29	17	4	6	151
FERTIGUNGSBERUFE													
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	7 132	6 4	27	3 :	379	3	048	95	50	45	17	6	587
KERAMIKER, GLASMACHER	8 502	8 1	19	4 (026	4	093	103	55	48	13	12	255
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER	60 451	56 6	76	33 !	583	23	093	549	252	297	121	132	2 973
DARUNTER CHEMIEARBEITER	29 556	27 8	32	14 2	215	13	617	413	190	223	84	104	1 123
PAPIERHERSTELLER,-VER- ARBEITER, DRUCKER	53 222	49 9	59	20 4	403	29	556	844	355	489	146	86	2 187
DARUNTER DRUCKER	29 969	28 0	02	7 (680	20	322	635	243	392	111	75	1 146
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	11 978	11 3	21	7 1	100	4	221	55	28	27	13	8	581
METALLERZEUGER,-BEAR- BEITER DARUNTER	112 968	108 2	87	43 !	521	64	766	512	196	316	143	79	3 947
METALLVERFORMER (SPANEND)	54 660	53 2	30	14 (026	39	204	272	99	173	66	25	1 06
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE DARUNTER	309 886	298 7	81	54 8	886	243	895	3 259	1 196	2 063	604	153	7 089
SCHLOSSER MECHANIKER	119 086 80 743	115 4 78 3		18 16			458 037	743 785	300 302	443 483	145 147	44 36	2 751 1 383
ELEKTRIKER	107 103	102 5	40	21 (059	81	481	1 475	451	1 024	339	106	2 643
MONTIERER UND METALL- BERUFE,A.N.G.	120 511	113 2	98	72	777	40	521	823	430	393	86	71	6 23
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE DARUNTER	33 420	31 0	183	21	139	9	944	173	64	109	67	20	2 07
TEXTILVERARBEITER	21 512	19 9	67	12	963	7	004	127	52	75	27	7	1 384
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	6 071	5 6	72	3 (074	2	598	55	24	31	15	9	320
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER	91 290			36			965	822	395	427	143	102	10 16
SPEISENBEREITER	52 456	43 4		24 1			317	522	269	253	48	38	8 433
BAUBERUFE DARUNTER MAURER,BETONBAUER	117 576 46 230	104 6 42 5		10			102 890	704 255	343 103	361 152	117 43	67 11	3 38
BAU-, RAUMAUSSTATTER, POLSTERER	39 775	36 5	53	12	184	24	369	280	106	174	40	42	2 860
TISCHLER, MODELLBAUER	39 335	37 6	59	7	638	30	021	610	291	319	79	31	956
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	38 439	36 7	96	10	073	26	723	176	69	107	57	17	1 39:
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	65 999	60 2	85	33	220	27	065	804	310	494	522	283	4 10
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITS- ANGABE	33 112	28 8	337	19	161	9	676	343	191	152	30	35	3 86
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	25 920	24 0	117	6	180	17	837	130	41	89	50	25	1 698
ZUSAMMEN	1 282 690			453			974	11 812	4 847	6 965	2 602	1 284	66 01

¹⁾ Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. – 2) Oder Gleichwertige Schulbildung. – 3) Hochschulreife allgemein oder fachgebunden. – 4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule.

Noch: 10. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. September1996 nach Berufsbereichen, Berufsabschnitten und ausgewählten Berufsgruppen sowie Ausbildung

					Davon mit nac	hstehender Au	usbildung			
		Volks-/Haupt	schulabschluß,	Mittlere Reife ²⁾		Abitur ³⁾	- 1	Abschluß	an einer	
Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	zusammen		mit nlossene(r) usbildung ⁴⁾	zusammen	ohne abgeschlo Berufsaus		Höheren Fach-/ Fachhoch- schule	Hoch- schule, Universität	ohne Angabe
			noch	n: Insgesamt						
TECHNISCHE BERUFE				•						
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER	116 008	16 08		15 549	7 700	1 444	6 256	51 443	38 931	1 848
INGENIEURE	105 353	15 43	3 483	14 950	7 346	1 359	5 987	49 460	31 363	1 75
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER	195 674 148 590	162 86 122 29		152 727 117 121	12 274 8 508	1 984 993	10 290 7 515	11 895 10 732	4 451 3 814	4 19 3 24
TECHNIKER										
ZUSAMMEN	311 682	178 95	10 674	168 276	19 974	3 428	16 546	63 338	43 382	6 038
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	288 011	255 02	43 438	211 589	10 370	2 978	7 392	4 934	4 135	13 545
DIENSTLEISTUNGSKAUF- LEUTE UND ZUGEHOE- RIGE BERUFE DARUNTER	151 225	114 68	3 14 708	99 975	24 793	7 019	17 774	3 978	4 809	2 962
BANK- VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE	120 778	90 80	11 026	79 778	21 395	5 760	15 635	3 068	4 139	1 372
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVER-	237 956	212 52	78 250	134 276	2 752	1 296	1 456	566	486	21 626
KEHRS	98 582	88 08	26 896	61 187	642	316	326	109	83	9 665
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS-	737 444	595 05	7 76 105	518 952	49 256	12 745	36 511	28 325	37 903	26 903
KRAEFTE	553 134	482 84	67 316	415 524	31 099	8 932	22 167	9 496	9 578	20 12
ORDNUNGS-,SICHERHEITS- BERUFE	39 875	32 66	8 474	24 189	802	267	535	335	2 186	3 889
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	29 775	14 69	9 1 969	12 730	4 068	976	3 092	3 067	4 912	3 029
GESUNDHEITSDIENSTBERUFE	226 026	181 10		152 154	15 322	3 690	11 632	1 059	22 862	5 681
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	24 752	1 43		1 207	1 317	242	1 075	113	21 606	277
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE ANDERWEITIG NICHT GENANNTE GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE DARUNTER	165 346				13 961	4 478	9 483		33 786	4 43:
SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	105 244 32 049	82 78 9 33		67 423 8 904	8 366 2 591	2 798 365	5 568 2 226	9 202 3 492	2 969 15 236	1 924 1 394
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER	191 799	157 34		60 695	2 767	1 340	1 427	370	340	30 97
REINIGUNGSBERUFE	97 100	77 70	61 261	16 439	378	203	175	68	63	18 891
ZUSAMMEN	2 067 457	1 660 66		1 294 818	124 091	34 789	89 302		111 419	113 042
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	10 699	7 25	5 576	1 674	1 601	1 309	292	339	503	1 006
OHNE ANGABE	-	ş		-		-	-	-	-	
INSGESAMT	3 718 146	3 087 69	850 985	2 236 713	158 682	44 848	113 834	125 512	157 310	188 944

¹⁾ Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. – 2) Oder Gleichwertige Schulbildung. – 3) Hochschulreife allgemein oder fachgebunden. – 4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule.

Noch: 10. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. September 1996 nach Berufsbereichen, Berufsabschnitten und ausgewählten Berufsgruppen sowie Ausbildung

								Davon mit nac	nstehender Au	sbildung			
		Volks-/Ha	uptso	hulabso	hluß, l	Mittlere F	Reife ²⁾		Abitur ³⁾	Ý	Abschluß	an einer	
Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	zusamm	en		geschl	mi ossene(sbildung	r)	zusammen	ohne abgeschlo Berufsaus		Höheren Fach-/ Fachhoch- schule	Hoch- schule, Universität	ohne Angabe
					darur	nter we	iblich	ı					
PFLANZENBAUER,TIER- ZUECHTER,FISCHEREIBERUFE	12 413	11	024	4	059	6	965	366	181	185	218	201	604
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	74		50		20		30	20	10	10	*	1	3
FERT I GUNGSBERUFE													
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	514		455		259		196	17	10	7	2	1	39
KERAMIKER, GLASMACHER	3 554	3	394	1	890	1	504	48	29	19	3	1	108
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER DARUNTER	20 428	19	001	13	944	5	057	172	78	94	40	31	1 184
CHEMIEARBEITER	9 351	8	722	5	415	3	307	148	63	85	35	28	418
PAPIERHERSTELLER, - VER- ARBEITER, DRUCKER DARUNTER	16 385	14			902		083	324	138	186	39	32	1 005
DRUCKER HOLZAUFBEREITER, HOLZ-	7 933	7	151	2	802	4	349	255	93	162	36	30	461
WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	1 863	1	742	1	407		335	12	4	8	3	1	105
METALLERZEUGER,-BEAR- BEITER DARUNTER	13 611	12	714	9	128	3	586	62	33	29	9	15	81
METALLVERFORMER (SPANEND)	2 965	2	841	2	020		821	19	12	7	4	-	101
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE DARUNTER	16 002	14	381	5	451	. 8	930	741	291	450	67	25	788
SCHLOSSER MECHANIKER	2 038 3 458		845 316	1	998 836	1	847 480	31 36	17 17	14 19	3 8	4 7	155 91
ELEKTRIKER	8 035	7	505	4	495	3	010	138	64	74	12	12	368
MONTIERER UND METALL- BERUFE,A.N.G.	54 358	51	296	39	237	12	059	278	157	121	17	24	2 74:
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE	24 436	22	661	15	518	7	143	126	48	78	24	8	1 617
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	19 801	18	399	12	126	6	273	108	44	64	20	4	1 270
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	3 225	3	051	2	001	1	050	22	11	11	1	5	146
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER	39 316	33	743	22	446	11	297	283	150	133	25	31	5 23
SPEISENBEREITER	30 623	25	703	17	702	8	001	233	128	105	16	20	4 65
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	930 170		762 142		430 66		332 76	30 7	15 3	15 4	3	3	132
BAU-, RAUMAUSSTATTER, POLSTERER	3 976	3	671	1	910	1	761	42	19	23	7	10	24
TISCHLER, MODELLBAUER	1 596		391		688		703	128	76	52	5	2	71
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	2 732	2	595	1	439	1	156	20	. 8	12	8	5	104
WARENPRUEFER, VERSAND- FERTIGMACHER	30 891	28	410	20	433	, 7	977	292	138	154	56	43	2 09
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITS- ANGABE	10 307	9	079	6	934	2	145	85	48	37	7	8	1 128
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	479		431		226		205	9	4	5	4	5	30
ZUSAMMEN	252 638	231	267	156	738	74	529	2 829	1 321	1 508	332	262	17 948

¹⁾ Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. – 2) Oder Gleichwertige Schulbildung. – 3) Hochschulreife allgemein oder fachgebunden. – 4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule.

Noch: 10. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. September 1996 nach Berufsbereichen, Berufsabschnitten und ausgewählten Berufsgruppen sowie Ausbildung

					Davon mit nac					
		Volks-/Haupts	chulabschluß, N	Mittlere Reife ²⁾		Abitur ³⁾	8	Abschluß	an einer	
Berufliche Gliederung ¹⁾	Insgesamt	zusammen	ohne abgeschl Berufsau		zusammen	ohne abgeschle Berufsaus		Höheren Fach-/ Fachhoch- schule	Hoch- schule, Universität	ohne Angabe
			noch: da	runter weibl	ich					
ECUNICCUE DEDUEE			noon. da	Turner Weibi	1011					
ECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER	7 767	829	95	734	719	168	551	2 868	3 108	24
INGENIEURE	6 319	707	69	638	653	155	498	2 530	2 203	2
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER	41 398	34 474	4 470	30 004	3 782	741	3 041	1 351	769	1 0
TECHNIKER	15 450	11 925	1 612	10 313	1 576	165	1 411	940	536	4
ZUSAMMEN	49 165	35 303	4 565	30 738	4 501	909	3 592	4 219	3 877	1 2
IENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	181 708	165 619	33 364	132 255	4 868	1 558	3 310	1 011	1 178	9 03
DIENSTLEISTUNGSKAUF- LEUTE UND ZUGEHOE- RIGE BERUFE DARUNTER	77 508	60 653	9 724	50 929	12 956	3 651	9 305	1 184	1 284	1 43
BANK- VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE	63 129	49 814	7 834	41 980	10 810	2 811	7 999	851	1 018	63
VERKEHRSBERUFE DARUNTER	44 668	39 239	16 263	22 976	640	273	367	93	108	4 58
BERUFE DES LANDVER- KEHRS	3 870	3 381	1 201	2 180	52	22	30	12	8	4
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS-	502 759	437 632	63 195	374 437	29 074	7 477	21 597	7 744	9 517	18 79
KRAEFTE	433 765	385 172	56 522	328 650	22 531	6 016	16 515	4 664	5 096	16 30
ORDNUNGS-,SICHERHEITS- BERUFE	7 783	5 924	2 865	3 059	226	85	141	69	645	91
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	14 778	7 735	1 372	6 363	2 019	449	1 570	1 547	2 190	1 28
GESUNDHEITSDIENSTBERUFE	191 478	163 074			12 408					
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	11 323	1 112	26 460 165	136 614 947	887	2 763 155	9 645 732	820 73	9 998 9 042	5 17
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNTE GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE DARUNTER	114 899	79 412	14 915	64 497	8 926	2 968	5 958	8 877	14 681	3 00
SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	87 853 16 650	72 333 4 473	13 644 222	58 689 4 251	6 135 1 480	2 192 200	3 943 1 280	6 137 1 702	1 721 8 164	1 52 83
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER	156 149	130 316	82 104	48 212	2 055	991	1 064	234	212	23 33
REINIGUNGSBERUFE	76 237	61 470	51 048	10 422	266	148	118	43	36	14 42
ZUSAMMEN	1 291 730	1 089 604	250 262	839 342	73 172	20 215	52 957	21 579	39 813	67 56
ONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	3 699	2 298	1 571	727	669	564	105	82	166	48
INE ANGABE	-		-	-	-	-		-	-	
ZUSAMMEN	1 609 719	1 369 546	417 215	952 331	81 557	23 200	58 357	26 430	44 320	87 86

¹⁾ Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. – 2) Oder Gleichwertige Schulbildung. – 3) Hochschulreife allgemein oder fachgebunden. – 4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule.

11. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. September 1996 nach Berufsbereichen, Berufsabschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Stellung im Beruf sowie Ausländern

								Und zwar										
Berufliche Gliederung¹)	Ins	gesamt			Arb	eiter			Ange	estellte			in berufl Ausbild			Auslä	nder	
	insgesam		runter eiblich	zusan	nmen		unter olich	zusar	nmen		runter eiblich	zus	sammen	darunter weiblich	zusa	ammen		unter blich
PFLANZENBAUER, TIER- ZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	43 76	5 12	413	39	203	11	143	4	562	1	270	4	690	2 057	6	317	9	39
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	1 85	3	74	1	762		57		91		17		21	3		377		2
FERT I GUNGSBERUFE																		
STEINBEARBEITER, BAU- STOFFHERSTELLER	7 13	2	514	6	957		484		175		30		424	67	2	208		41
KERAMIKER, GLASMACHER	8 50	2 3	554	8	151	3	445		351		109		174	68	2	338	8	41
CHEMIEARBEITER, KUNST- STOFFVERARBEITER DARUNTER CHEMIEARBEITER	60 45 29 55		428	1000	414		331 310		037 332		097 041		775 409	102 71		682 467	5 4 1 8	
PAPIERHERSTELLER, - VER-	2, 00			-		J	0.0	_	002				403			40.		
ARBEITER, DRUCKER DARUNTER DRUCKER	53 22 29 96		933		868 388		527 191		354 581		858 742		979 520	552 481		557 164	29	61 23
HOLZAUFBEREITER, HOLZ- WARENFERTIGER UND VER- WANDTE BERUFE	11 97	8 1	863	11	687	1	790		291		73		247	20	2	995	- 4	96
METALLERZEUGER,-BEAR- BEITER DARUNTER	112 96	8 13	611	110	773	13	490	2	195		121	2	083	97	33	445	4 2	24
METALLVERFORMER (SPANEND)	54 66	0 2	965	53	671	2	942		989		23	1	246	28	12	291	9	11
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE DARUNTER	309 88	6 16	002	286	166	13	235	23	720	2	767	35	430	2 638	37	971	1 6	74
SCHLOSSER MECHANIKER	119 08 80 74		038 458		518 430		983 201	4 8	568 313		55 257		143 714	181 491		167 927		32 90
ELEKTRIKER	107 10	3 8	035	95	552	7	579	11	551		456	13	080	332	10	773	1 7	68
MONTIERER UND METALL- BERUFE,A.N.G.	120 51	1 54	358	119	408	54	162	1	103		196	ir	385	16	40	176	16 7	41
TEXTIL- UND BEKLEI- DUNGSBERUFE DARUNTER	33 42	0 24	436	31	851	23	674	1	569		762		854	658	9	719	5 5	83
TEXTILVERARBEITER	21 51	2 19	801	20	718	19	169		794		632		659	618	4	,439	3 8	97
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	6 07	1 3	225	5	685	3	124		386		101		255	111	1	493	7	30
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER	91 29	0 39	316	84	662	37	963	6	628	1	353	7	387	1 783	24	011	11 7	82
SPEISENBEREITER	52 45		623	49	243	29	627	3	213		996	3	037	701	17	504	9 7	86
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	117 57 46 23		930 170		415 386		793 134		161 844		137 36		633 537	84 25		789 402		93 46
BAU-, RAUMAUSSTATTER,	39 77	5 3	976	38	189	3	611	1	586		365	4	250	346	9	790	7	72 ′
TISCHLER, MODELLBAUER	39 33		596		360		510		975		86		414	514		958		78
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	38 43	9 2	732	37	277	2	643	1	162		89	3	362	398	8	527	3	64
WARENPRUEFER, VERSAND- FERT I GMACHER	65 99	9 30	891	59	876	29	485	6	123	1	406		182 .	48	14	993	6 9	14
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITS- ANGABE	33 11	2 10	307	32	747	10	144		365		163		117	8	11	030	2 9	57
MASCHINISTEN UND ZUGE- HOERIGE BERUFE	25 92	0	479	24	405		433	1	515		46		139	4	3	767		76
ZUSAMMEN	1 282 69	0 252	638	1 207	443	241	423	75	247	11	215	84	170	7 846	281	222	63 6	37

¹⁾ Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975.

Noch: 11. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. Septemberi 1996 nach Berufsbereichen, Berufsabschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Stellung im Beruf sowie Ausländern

						Und zw	ar	
Berufliche Gliederung ¹⁾	Insge	samt	Arbe	eiter	Anges	stellte	in beruflicher Ausbildung ²⁾	Ausländer
	insgesamt	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen daruntei weiblich	
TECHNISCHE BERUFE								
INGENIEURE,CHEMIKER, PHYSIKER,MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	116 008 105 353	7 767 6 319	768 674	126 96	115 240 104 679	7 641 6 223	1 038 172 959 141	4 695 422 4 119 331
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDERFACHKRAEFTE DARUNTER	195 674 148 590	41 398 15 450	12 745 9 567	1 972 781	182 929 139 023	39 426 14 669	5 818 2 955 1 052 276	7 561 1 792 5 236 679
TECHNIKER ZUSAMMEN	311 682	49 165	13 513	2 098	298 169	47 067	6 856 3 127	12 256 2 214
DIENSTLEISTUNGSBERUFE								
WARENKAUFLEUTE	288 011	181 708	16 097	10 039	271 914	171 669	19 969 12 802	21 092 14 372
DIENSTLEISTUNGSKAUF- LEUTE UND ZUGEHOE- RIGE BERUFE DARUNTER	151 225	77 508	2 309	782	148 916	76 726	13 702 7 442	4 836 2 842
BANK- VERSICHERUNGS- KAUFLEUTE	120 778	63 129	125	42	120 653	63 087	10 411 5 517	2 728 1 779
VERKEHRSBERUFE DARUNTER BERUFE DES LANDVER- KEHRS	237 956 98 582	44 668 3 870	206 788 93 112	34 176 2 889	31 168 5 470	10 492 981	1 508 482 814 238	36 898 5 612 11 079 295
ORGANISATIONS-, VERWAL- TUNGS, BUEROBERUFE DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS-	737 444	502 759	16 778	9 538	720 666	493 221	31 238 21 581	28 866 19 754
ORDNUNGS-,SICHERHEITS-	553 134 39 875	7 783	13 017 28 531	7 825 5 145	540 117 11 344	2 638	27 666 19 436 401 59	21 434 16 522 3 146 819
BERUFE SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFTWERKORDNENDE SOWIE KUENSTLERISCHE BERUFE	29 775	14 778	2 940	1 311	26 835	13 467	1 522 963	2 666 1 183
GESUNDHEITSDIENSTBERUFE DARUNTER	226 026	191 478	9 629	7 396	216 397	184 082	28 762 25 040	16 304 13 896
AERZTE, APOTHEKER SOZIAL- UND ERZIEHUNGS- BERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNTE GEISTES- UND NATURWISSENSCHAFT- LICHE BERUFE	24 752 165 346	11 323	4 574 5 639	3 138	20 178	8 185 110 565	1 830 906 18 739 15 080	1 083 481 7 518 4 741
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE LEHRER	105 244 32 049	87 853 16 650	2 599 1 186	2 243 755	102 645 30 863	85 610 15 895	16 863 14 277 250 126	3 965 3 196 2 205 1 054
ALLGEMEINE DIENSTLEI- STUNGSBERUFE DARUNTER	191 799	156 149	173 835	142 030	17 964	14 119	11 676 9 771	50 198 35 479
REINIGUNGSBERUFE	97 100	76 237	95 049	75 049	2 051	1 188	268 74	27 826 19 232
ZUSAMMEN	2 067 457		462 546		1 604 911 1		127 517 93 220	171 524 98 698
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	10 699	3 699	5 554	1 280	5 145	2 419	7 044 1 982	1 615 460
OHNE ANGABE	-	-	-		=	-	-	
INSGESAMT	3 718 146	1 609 719	1 730 021	470 752	1 988 125 1	138 967	230 298 108 235	473 311 165 950

¹⁾ Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975.

12. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. September 1996 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und ausgewählten Staatsangehörigkeiten

wirtschaftsabteilungen,	Aiteragruppe	ii uiiu aus	gewanter		Davon mit folge		ngehöriakeit			
Wirtschaftsabteilung ¹⁾				EU-L			,	üt	origes Auslar	nd
Alter	Insgesamt				davon				dar	unter
von bis unter Jahren		zusammen	Griechen- land	Italien	Portugal	Spanien	übrige	zusammen	Jugo- slawien²)	Türkei
			ı	nsgesamt						
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	5 373	1 659	62	659	459	75	404	3 714	1 799	751
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	1 288	572	101	230	14	38	189	716	292	274
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 3)	227 980	83 551	18 579	33 718	4 931	4 691	21 632	144 429	54 180	66 898
BAUGEWERBE	51 365	17 000	1 318	8 766	2 171	514	4 231	34 365	19 728	10 119
HANDEL	44 902	17 542	2 413	6 358	836	941	6 994	27 360	10 461	9 432
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	18 194	7 024	1 336	2 694	486	488	2 020	11 170	3 749	4 642
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	4 273	1 927	364	630	72	177	684	2 346	1 299	549
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	103 498	37 845	6 314	13 950	2 684	1 995	12 902	65 653	27 028	16 391
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	5 169	1 642	198	535	131	140	638	3 527	1 321	708
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	11 269	5 262	691	1 712	362	252	2 245	6 007	2 353	1 714
UNTER 20 20 - 25 25 - 30 30 - 35 35 - 40 40 - 45 45 - 50 50 - 55 55 - 60 60 - 65 65 UND MEHR	25 509 61 853 70 337 68 519 53 013 53 367 59 844 43 849 28 340 8 002 678	6 999 20 032 25 970 24 412 22 714 21 327 21 587 16 364 11 217 3 163 239	1 358 3 950 4 863 4 131 3 724 3 115 3 658 3 407 2 445 678 47	4 203 9 109 9 164 8 591 9 114 9 022 8 238 5 813 4 546 1 361 91	451 1 461 2 312 2 306 1 604 1 007 1 165 1 056 622 147 15	352 971 1 298 1 212 968 901 1 052 1 217 890 426 24	635 4 541 8 333 8 172 7 304 7 282 7 474 4 871 2 714 551 62	18 510 41 821 44 367 44 107 30 299 32 040 38 257 27 485 17 123 4 839 439	7 234 16 542 15 012 10 940 8 515 13 970 23 461 14 788 9 167 2 387 194	9 434 19 454 18 586 21 088 10 500 8 525 8 056 8 708 5 448 1 592 87
INSGESAMT	473 311	174 024	31 376	69 252	12 146	9 311	51 939	299 287	122 210	111 478
			DARIINTE	R: WEIBLICH						
			DAKONIE	v. weibeich		2	a			
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	794	229	14	45	94	7	69	565	181	189
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	276	124	32	38	6	8	40	152	79	51
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 3)	62 802	23 362	6 505	8 008	1 505	1 251	6 093	39 440	18 693	15 177
BAUGEWERBE	1 215	423	58	143	43	33	146	792	395	192
HANDEL	21 602	8 454	1 114	2 760	427	466	3 687	13 148	5 495	4 464
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	3 759	1 716	371	545	85	138	577	2 043	742	754
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 996	1 237	252	399	50	116	420	1 759	1 017	396
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	63 032	21 074	3 682	7 211	1 836	1 283	7 062	41 958	20 086	10 292
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	3 091	1 037	127	310	109	103	388	2 054	946	351
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	6 383	2 761	497	873	169	176	1 046	3 622	1 699	963
UNTER 20 20 - 25 25 - 30 30 - 35 35 - 40 40 - 45 45 - 50 50 - 55 55 - 60 60 - 65 65 UND MEHR	10 674 25 222 23 588 19 563 17 793 22 781 23 261 13 619 7 860 1 390 199	2 966 8 477 9 522 7 875 7 340 7 613 7 624 5 245 3 167 537 51	579 1 713 1 736 1 439 1 434 1 497 1 801 1 387 906 147 13	1 755 3 379 2 798 2 392 2 607 2 630 2 193 1 445 952 163 18	191 630 861 738 488 399 468 361 156 29	147 453 590 456 365 365 416 395 319 81	294 2 302 3 537 2 850 2 446 2 733 2 746 1 657 834 117	7 708 16 745 14 066 11 688 10 453 15 168 15 637 8 374 4 693 853 148	3 139 6 910 5 087 3 636 3 771 8 535 9 953 4 797 2 946 484 75	3 789 7 291 5 199 4 452 3 043 3 052 2 985 1 968 872 162 16
ZUSAMMEN	165 950	60 417	12 652	20 332	4 324	3 581	19 528	105 533	49 333	32 829

¹⁾ Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). – 2) Einschließlich Kroatien, Slowenien und Bosnien-Herzegowina sowie der ehemaligen Jugoslawischen Republik Makedonien, die seit 1992 bzw. 1993 selbständige Staaten sind. – 3) Einschließlich der Personen "ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

13. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 30. September 1996 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Ausbildung

Wirtschaftsabteilungen,	Altersgrupp	en, Arbeite		Davon mit nachstehender Ausbildung		
Wirtschaftsabteilung ¹⁾		Volks-/Haupts	chulabschluß, Mittlere Reife²)	Abitur ³⁾	Abschluß an einer	
Altersgruppen von bis unter Jahren	Insgesamt		ohne mit	ohne mit	Höheren Hoch-	ohne Angabe
Arbeiter/Angestellte Ausländer		zusammen	abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	abgeschlossene(r) Berufsausbildung ⁴⁾	Fachhoch- schule Universität	Aligabe
			Insgesamt			
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	29 437	25 675	10 429 15 246	837 350 483	376 240	2 309
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	35 116	30 653	4 563 26 090	1 032 253 779	1 844 1 413	174
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) ⁵⁾	1 488 460	1 292 253	408 165 884 088	43 732 12 239 31 49	8 62 724 42 333	47 418
BAUGEWERBE	243 963	216 803	66 018 150 785	3 234 1 046 2 188	3 607 2 019	18 300
HANDEL	475 157	411 224	85 413 325 811	17 142 4 935 12 20	8 109 9 723	28 959
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	143 181	127 541	31 429 96 112	4 079 1 646 2 433	967 803	9 791
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	149 614	114 005	17 060 96 945	23 308 6 232 17 076	3 816 5 629	2 856
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	863 028	633 779	166 605 467 174	51 487 14 037 37 450	30 136 79 522	68 104
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	81 657	56 475	13 010 43 465	5 817 1 713 4 104	6 248 8 438	4 679
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	208 533	179 290	48 293 130 997	8 014 2 397 5 613	7 7 685 7 190	6 354
UNTER 20 20 - 25 25 - 30 30 - 35 35 - 40 40 - 45 45 - 50 50 - 55 55 - 60 60 - 65 65 UND MEHR	162 173 337 091 525 497 590 946 509 458 439 421 397 529 331 284 334 356 78 261 12 030	153 692 289 030 425 038 456 281 404 438 362 074 340 066 286 369 294 856 66 523 9 331	132 076 21 616 86 762 202 268 78 097 346 941 90 255 366 026 88 409 316 029 88 528 273 546 91 904 248 162 80 310 206 059 92 632 202 224 19 040 47 483 2 972 6 359	3 936 3 623 31: 28 053 18 659 9 39: 33 158 6 410 26 74: 34 122 5 036 29 08: 22 421 3 580 18 84: 14 478 2 733 11 74: 9 147 1 914 7 23: 6 277 1 362 4 91: 5 082 1 104 3 97: 1 610 360 1 25: 398 67 33:	1 2 216 672 3 17 967 21 352 5 30 274 40 119 1 24 367 32 634 17 002 22 983 3 11 933 15 481 5 10 089 11 281 8 588 9 040 0 2 639 3 247	4 302 17 120 27 982 30 150 25 598 22 884 21 002 17 268 16 790 4 242 1 606
ARBEITER/-INNEN ANGESTELLTE INSGESAMT DAR.:AUSLAENDER/-INNEN	1 730 021 1 988 125 3 718 146 473 311	1 580 004 1 507 694 3 087 698 394 111	663 971 916 033 187 014 1 320 680 850 985 2 236 713 242 835 151 276	15 622 7 855 7 76 143 060 36 993 106 06 158 682 44 848 113 83 9 102 3 819 5 28	7 123 523 150 933 1 125 512 157 310 1	126 029 62 915 188 944 56 970
			DARUNTER: WEIBLI	Н .		
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	8 893	7 875	2 933 4 942	327 148 17	9 100 86	505
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	6 897	6 184	1 686 4 498	360 97 26		90
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 7)	429 824	384 759	170 318 214 441	16 198 4 860 11 33	6 012 5 146	17 709
BAUGEWERBE	28 090	25 435	4 464 20 971	899 240 65	9 340 210	1 206
HANDEL	262 172	232 713	51 032 181 681	8 695 2 488 6 20	7 1 886 3 731	15 147
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	44 923	40 385	7 256 33 129	2 157 859 1 29	3 284 216	1 881
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	82 768	66 669	13 170 53 499	11 770 3 045 8 72	5 1 053 1 403	1 873
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	568 544	457 120	124 488 332 632	32 433 8 761 23 67	2 10 228 27 119	41 644
ORGAN. OH.ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	53 636	40 084	9 581 30 503	3 742 1 193 2 54	9 3 318 3 087	3 405
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	123 972	108 322	32 287 76 035	4 976 1 509 3 46	7 3 070 3 198	4 406
UNTER 20 20 - 25 25 - 30 30 - 35 35 - 40 40 - 45 45 - 50 50 - 55 55 - 60 60 - 65 65 UND MEHR	72 906 169 770 244 156 236 438 206 254 193 987 179 126 143 600 140 641 18 285 4 556	67 496 143 272 199 237 187 541 170 719 167 284 159 288 128 668 126 842 15 596 3 603	56 290 11 206 38 142 105 130 31 257 167 980 36 349 151 192 42 331 128 388 49 320 117 964 53 633 105 655 46 505 82 163 54 967 71 875 6 841 8 755 1 580 2 023	2 923 2 719 20 16 928 10 452 6 47. 19 218 2 875 16 34 17 404 2 288 15 11. 9 909 1 582 8 32 6 080 1 192 4 88 3 808 862 2 94 2 675 598 2 07 2 094 499 1 592 3 96 106 29 122 27 9	5 1 336 383 5 883 8 343 6 7 142 12 204 7 4 841 9 021 8 3 097 5 844 1 771 3 432 7 1 139 2 452 8 96 2 012 1 54 506 5 39 91	2 323 7 851 11 475 12 147 11 764 11 682 10 827 8 666 8 797 1 633 701
ARBEITER/- INNEN ANGESTELLTE ZUSAMMEN DAR.:AUSLAENDER/- INNEN	470 752 1 138 967 1 609 719 165 950	956 323	269 063 144 160 148 152 808 171 417 215 952 331 90 831 47 080	5 003 2 759 2 24 76 554 20 441 56 11 81 557 23 200 58 35 4 582 1 946 2 63	3 26 006 40 440 7 26 430 44 320	48 222 39 644 87 866 19 557

¹⁾ Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). – 2) Oder gleichwertige Schulbildung. – 3) Hochschulreife allgemein oder Fachgebunden. – 4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule. – 5) Einschließlich der Personen "ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

Anhang

Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit", Ausgabe 1973 (WS)

Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS- Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	00 – 03
1-3	Produzierendes Gewerbe	04 – 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	04 – 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	09 – 58
20	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung	09 – 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Astbestverarbeitung	12 – 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	14 – 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	17 – 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau ¹⁾	23 – 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik ²⁾ , Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	34 – 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	40 – 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	45 – 53
28 – 9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	54 – 58
3	Baugewerbe	59 – 61
30	Bauhauptgewerbe	59 – 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	61
4-5	Handel und Verkehr	62 – 68
4	Handel	62
40 – 1	Großhandel	620
42	Handelsvermittlung	621
43	Einzelhandel	622 – 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	63 – 68
50 0	Eisenbahnen	63
50 7	Deutsche Bundespost	64
50 (ohne 50 0, 7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	65 – 68
6 – 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	69 – 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	690
61	Versicherungsgewerbe	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	70 – 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	70 – 71
70 1 – 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege	72 – 73
70 6 – 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	74 – 77
71 0 – 1	Gesundheits- und Veterinärwesen	78
71 2 – 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienst-	79 – 81, 820
71 8	Sonstige Dienstleistungen	83 - 86, 821,822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte	87 – 90
	darunter:	
80 0	Christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	89
80 1 – 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter	87 – 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	91 – 94
90	Gebietskörperschaften	91 92, 94
96	Sozialversicherung	93
	Ohne Angabe	1-

¹⁾ Einschließlich Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung. – 2) Ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.